



Elektroschrott-gesetz: Nach Gebrauchsende bitte alle Batterien entnehmen und separat entsorgen.

Alte elektrisch betriebene Geräte bei den Sammelstellen der Gemeinden für Elektroschrott abgeben. Die übrigen Teile gehören in den Hausmüll. Danke für die Mithilfe!

Electrical and electronic waste ordinance: After the end of use, remove all batteries and separately dispose of all electrically operated devices at the communal collection centres for electrical and electronic waste. Dispose of the remaining parts with household waste. Thank you for your cooperation!

Réglementation sur les déchets d'équipement électrique et électronique : À la fin de leur utilisation, retirer toutes les piles et les éliminer séparément. Remettre les vieux appareils électriques aux centres de collecte des déchets d'équipement électrique et électronique de votre commune. Le reste peut être jeté dans les ordures ménagères. Merci pour votre collaboration !

Wetgeving voor inzameling van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur: Verwijder alle verbruikte batterijen afzonderlijk. Lever oude elektrische apparaten in bij uw gemeentelijke inzamelpunt voor afgedankte elektrische en elektronische apparatuur. De overige onderdelen horen bij het huisvuil. Dank voor uw medewerking!

Legislación sobre residuos eléctricos: cuando el producto alcance el final de su vida útil saque todas las baterías y deséchelas en el contenedor de recogida selectiva apropiado. Deseche los aparatos eléctricos fuera de uso en el punto limpio destinado para ello en su municipio. Deseche las demás piezas en la basura normal. ¡Gracias por su colaboración!

Legge sui rifiuti elettronici: Una volta concluso l'utilizzo, rimuovere le batterie e smaltire separatamente i vecchi apparecchi elettrici presso i punti di raccolta comunali per i rifiuti elettrici ed elettronici. Le altre parti si smaltiscono come rifiuti domestici. Grazie per la collaborazione!



Achtung: Gefährdung durch Hitzeentwicklung und sich drehende Teile im Betrieb! Die Aufsicht von Erwachsenen ist nötig!

Attention: Risk from heat development and rotating parts during operation! Adult supervision is required!

Attention : Lors de l'utilisation, danger dû à un fort développement de chaleur et à des éléments rotatifs ! La surveillance par des adultes est nécessaire !

Let op: Gevaar door hitteontwikkeling en draaiende onderdelen wanneer de auto in gebruik is! De auto mag alleen onder toezicht van volwassenen worden gebruikt!

Atención: peligro por generación de calor y piezas en movimiento durante el funcionamiento. Es necesaria la supervisión por parte de un adulto.

Attenzione: Pericolo da riscaldamento e parti in movimento! È necessaria la supervisione di un adulto!



Hiermit erklärt die Revell GmbH, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC befindet. Die Konformitätserklärung ist unter www.revell-control.de zu finden.

Revell GmbH hereby declares that this product conforms with the basic requirements and the additional applicable provisions of Directive 1999/5/EC. The Declaration of Conformity can be found at www.revell-control.de.

Revell GmbH déclare par la présente que ce produit est conforme aux exigences et autres dispositions de la directive 1999/5/CE. La déclaration de conformité est consultable sur le site www.revell-control.de.

Hiermee verklaart Revell GmbH, dat dit product in overeenstemming is met de fundamentele eisen en de overige toepasselijke bepalingen van de richtlijn 1999/5/EC. U kunt de conformiteitsverklaring vinden op www.revell-control.de.

Revell GmbH declara que este producto cumple los requisitos esenciales y cualesquier otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE. La declaración de conformidad puede consultarse en www.revell-control.de.

Con la presente Revell GmbH, dichiara che questo prodotto rispetta i requisiti di base e le ulteriori clausole applicabili della direttiva 1999/5/CE. La dichiarazione di conformità è disponibile all'indirizzo www.revell-control.de.

23911

Revell Control

SINGLE ROTOR HELICOPTER ACROBAT XP



USER MANUAL



Revell

www.revell-control.de

© 2016 Revell GmbH,
Henschelstr. 20-30, D-32257
Bünde. A subsidiary of Hobbico,
Inc. REVELL IS THE REGISTERED
TRADEMARK OF REVELL GMBH,
GERMANY. Made in China.



Helikopter
Helicopter
Hélicoptère
Helikopter
Helicóptero
Elicottero



Ersatz-Rotorblätter
Replacement rotor blades
Pales de recharge
Reserverotorbladen
Palas de rotor de recambio
Pale di ricambio



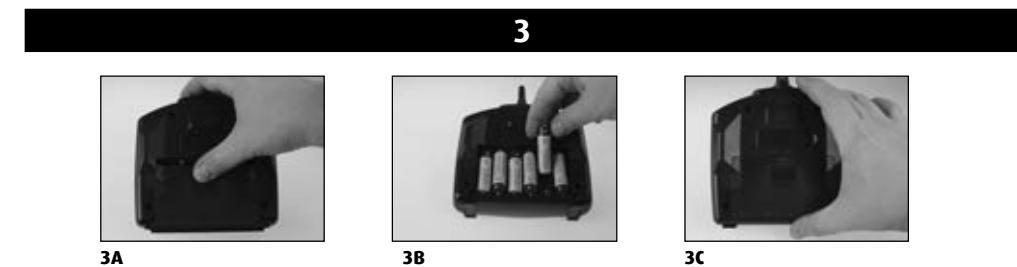
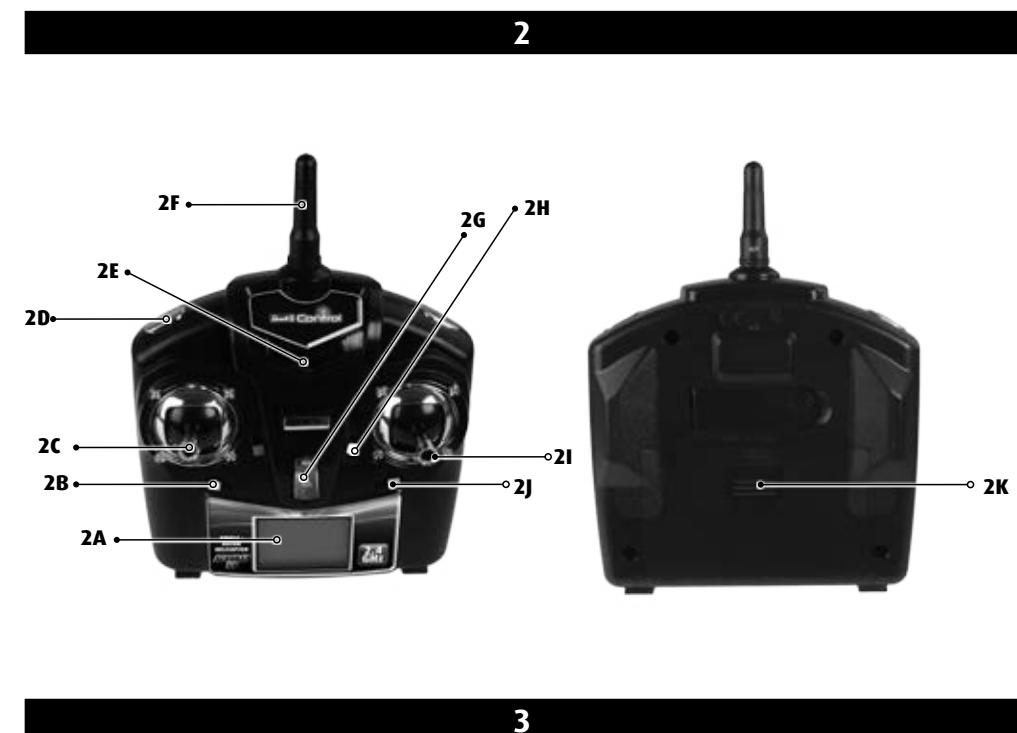
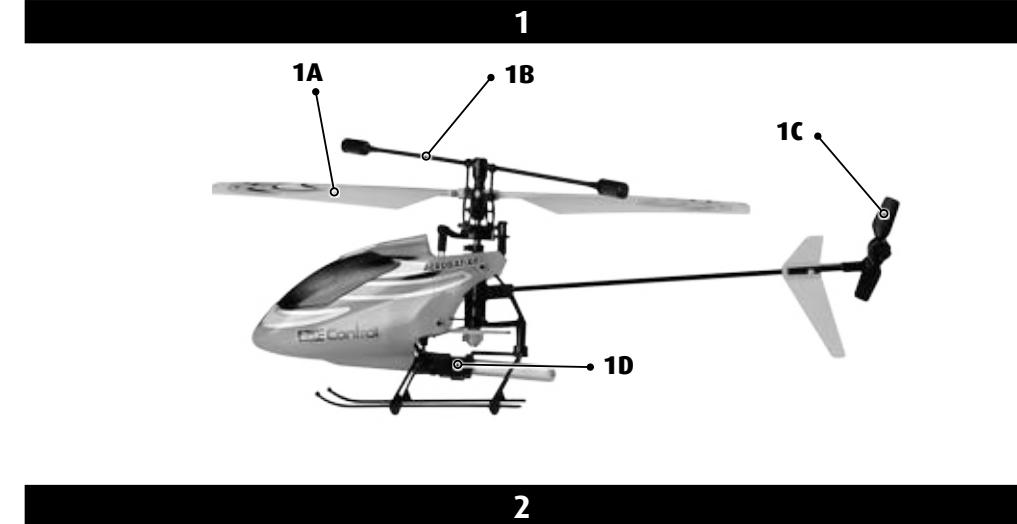
Ladegerät, USB-Kabel und Akku
Charging unit, USB cable and battery
Chargeur, câble USB et la batterie
Lader, USB-kabel en accu
Cargador, cable USB y la batería
Caricabatterie, cavo USB e batterie

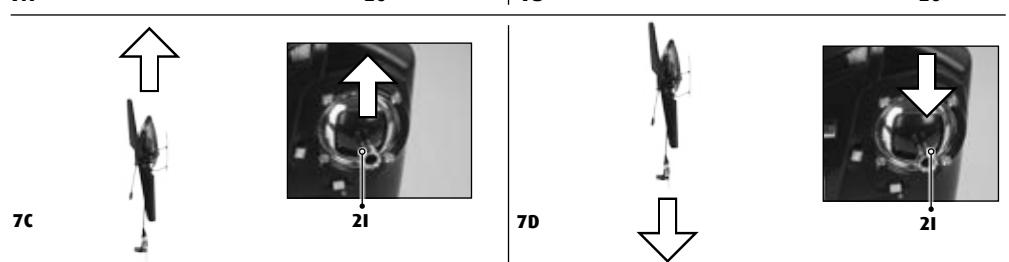
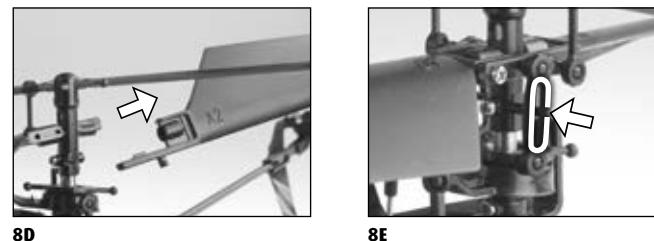
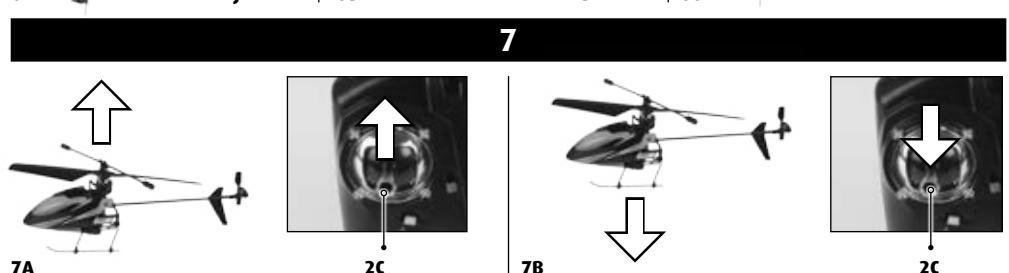
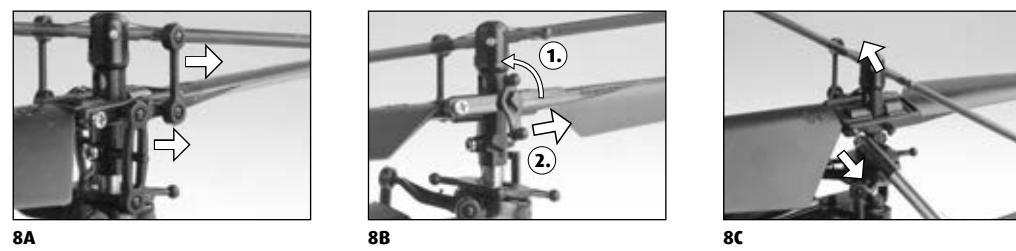
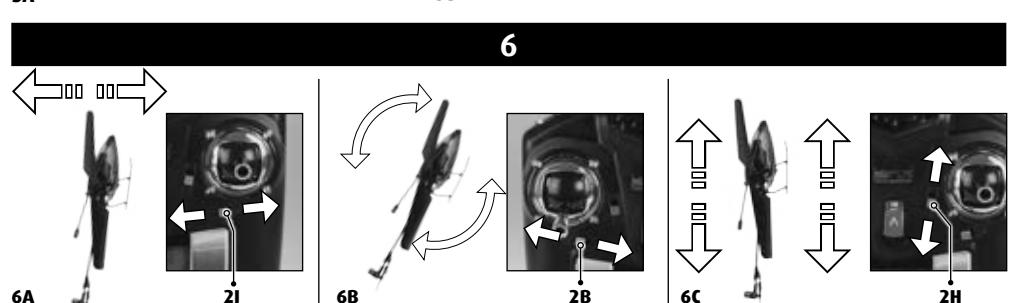
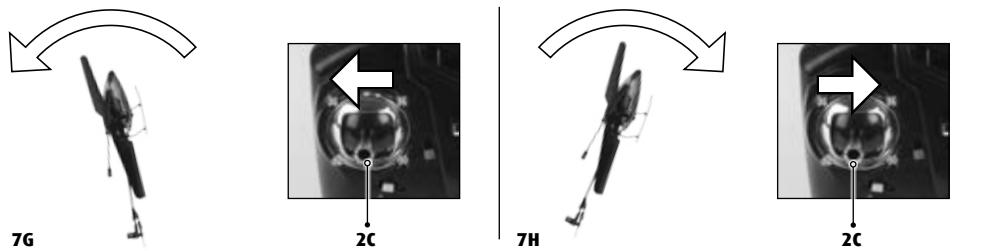
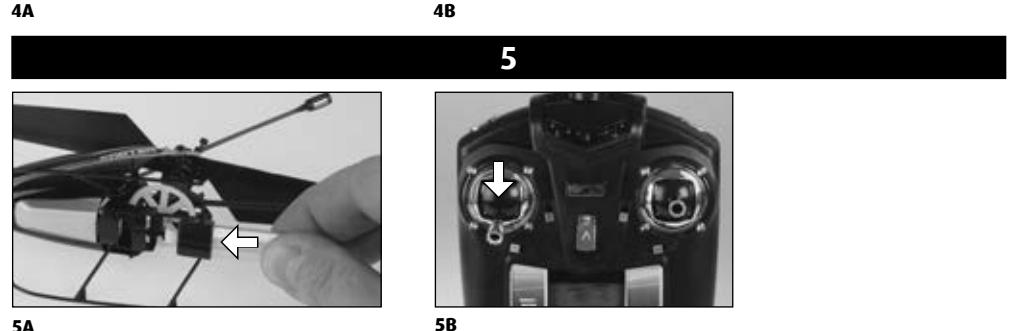
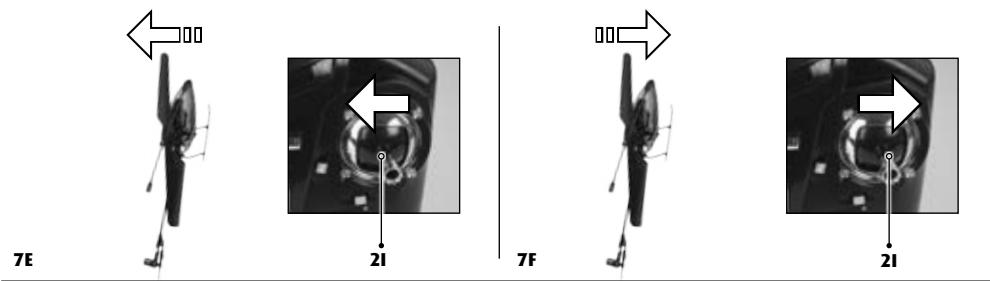
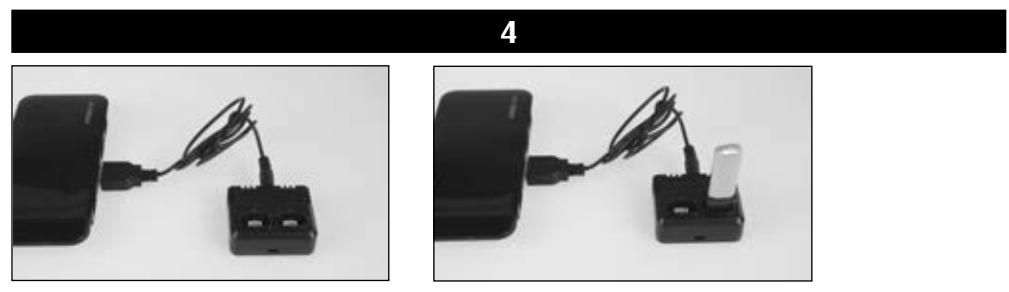


Fernsteuerung
Remote control
Télécommande
Zender
Emisora
Radiocomando



Bedienungsanleitung
Operating manual
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Manual de instrucciones
Istruzioni per l'uso





SINGLE ROTOR HELICOPTER ACROBAT XP

WICHTIGE MERKMALE

Single Rotor Helikopter:

- Modernes Singlerotor-System für eigenstabilen Flug
- Mit Turbo-Funktion

- Wiederaufladbarer Lithium-Akku
- Bei Windstille auch für draußen



Sicherheitshinweise:

- Dieses Modell ist ab 8 Jahren geeignet. Die Aufsicht der Eltern ist beim Fliegen erforderlich.
- Diese Anleitung ist vor dem ersten Gebrauch sorgfältig und zusammen mit ihrem Kind durchzulesen sowie für späteres Nachschlagen aufzubewahren.

Achtung! Für Kinder unter 36 Monaten nicht geeignet. Kleine Teile. Erstickungsgefahr!

• Das Fliegen des Modells erfordert Geschick und der Benutzer muss unter der direkten Aufsicht eines Erwachsenen angeleitet werden. Die erste Inbetriebnahme und Anleitung durch eine erfahrene Person wird empfohlen.

• Der Benutzer darf dieses Modell nur gemäß den Gebrauchshinweisen in dieser Bedienungsanleitung betreiben.

• Dieses Spielzeug / dieses Modell ist nur für die Verwendung im häuslichen Bereich (Haus und Garten) bestimmt und im Freien nur bei Trockenheit sowie Windstille geeignet.

• Hände, Gesicht, Haare und lose Kleidung vom Rotor fernhalten. Den rotierenden Rotor nicht berühren.

Vorsicht: Risiko von Augenverletzungen. Nicht in Gesichtsnähe benutzen, um Augenverletzungen zu vermeiden.

• Fernsteuerung und Modell ausschalten, wenn sie nicht im Einsatz sind.

• Batterien aus der Fernsteuerung nehmen, wenn sie nicht im Einsatz ist.

• Das Modell stets im Auge behalten, um die Kontrolle über das Modell nicht zu verlieren. Ein unachtsamer und sorgloser Einsatz kann erhebliche Schäden verursachen.

- Vorsicht: Nicht starten und fliegen, wenn sich Personen, Tiere, Stromleitungen oder andere Hindernisse im Flugbereich des Modells befinden.
- Dieses Modell ist nicht geeignet für Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen.
- Betreiben Sie nie ein Modell unter Drogen- oder Alkoholeinfluss.
- Generell ist darauf zu achten, dass das Modell auch unter Berücksichtigung von Funktionsstörungen und Defekten niemanden verletzen kann.
- Das Modell darf nur mit originalen Revell Control Ersatzteilen repariert aber nicht verändert werden. Andernfalls könnte das Modell beschädigt werden oder eine Gefahr darstellen.
- Hinweis für erwachsene Aufsichtspersonen: Sofern notwendig - überprüfen Sie, ob das Spielzeug nach Anleitung montiert ist. Die Montage, z.B. der Ersatzrotoren, soll nur unter Aufsicht eines Erwachsenen durchgeführt werden.
- Um Risiken zu vermeiden, das Modell immer in einer Position steuern, aus der heraus gegebenenfalls schnell ausgewichen werden kann.

Sicherheitshinweise für Flugmodelle:

- Sie nehmen mit Ihrem Fluggerät am allgemeinen Luftverkehr teil. Sie sind als Pilot für Ihr Modell verantwortlich, Sie haften für Ihr Modell und für durch den Betrieb entstandene Schäden.
- Wenn Sie Ihr Fluggerät kommerziell nutzen möchten, benötigen Sie eine Aufstiegserlaubnis.
- Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit den Funktionen des Modells vertraut.

- Prüfen Sie die korrekte Funktion des Produkts vor jedem Flug.
- Beachten Sie stets die Vorgaben des Herstellers.

• Beachten Sie stets Wind, Witterung und eventuelle Hindernisse.

• Sie müssen bemannten Luftfahrzeugen stets sofort ausweichen und unverzüglich landen.

- Fliegen Sie nicht über fremde Privatgrundstücke, Menschenansammlungen, militärische Objekte, Krankenhäuser, Kraftwerke, Justizvollzugsanstalten und dergleichen.
- Fliegen Sie nicht in der Nähe von Flugplätzen (<1,5 km).
- Fliegen Sie nie ohne direkten Sichtkontakt zum Modell, es muss sich immer in direkter Sichtweite befinden. Ein Modell z.B. nur anhand eines Videobilds zu steuern ist gesetzlich verboten.
- Bei Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise können Sie sich strafbar machen!
- Infos und weitere Hilfe erhalten Sie vom Verein für unbemannte Luftfahrtssysteme unter „<http://www.uavdach.org>“

- Für Modelle, die draußen geflogen werden, besteht seit 2005 Versicherungspflicht. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Privat-Haftpflicht-Versicherer und vergewissern Sie sich, dass Ihre neuen und bisherigen Modelle in diese Versicherung eingeschlossen sind. Lassen Sie sich diese Bestätigung schriftlich geben und heben Sie diese gut auf. Alternativ dazu bietet der DMFV im Internet auf www.dmfv.aero eine kostenlose Probemitgliedschaft incl. Versicherung an.

Sicherheitshinweise zur Fernsteuerung:

- Wir empfehlen für die Fernsteuerung neue Alkali-Mangan-Batterien. Einwegbatterien für diese Fernsteuerung und andere im Haushalt betriebene elektrische Geräte können durch aufladbare Batterien (Akkumulatoren) umweltfreundlich ersetzt werden.
- Sobald die Fernsteuerung nicht mehr zuverlässig funktioniert, sollten neue Batterien eingelegt bzw. die Batterien aufgeladen werden.

Batterie-Sicherheitshinweise:

- Aufladbare Batterien müssen vor dem Aufladen aus der Fernsteuerung herausgenommen werden.
- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.
- Aufladbare Batterien dürfen nur unter Aufsicht von Erwachsenen geladen werden.
- Ungleiche Batterietypen oder neue und gebrauchte Batterien dürfen nicht zusammen verwendet werden.
- Es dürfen nur die empfohlenen Batterien oder die eines gleichwertigen Typs verwendet werden.
- Batterien müssen mit der richtigen Polarität (+ und -) eingelegt werden.
- Leere Batterien müssen aus der Fernsteuerung herausgenommen werden.
- Die Anschlussklemmen dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Batterien aus der Fernsteuerung nehmen, wenn sie längere Zeit nicht gebraucht wird.

Sicherheitshinweise zum Ladegerät:

- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.
- Dieses Ladegerät ist nicht geeignet für Personen (einschließlich Kindern) mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen, oder mit unzureichender Kenntnis und Erfahrung mit Ladegeräten, außer unter Aufsicht oder nach sachkundiger Anleitung durch einen Erziehungsberechtigten.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden – das Ladegerät ist kein Spielzeug!
- Das Ladegerät für den LiPo-Akku ist speziell zum Aufladen des Modell-Akkus geschaffen. Das Ladegerät nur zum Aufladen des Modell-Akkus, nicht für andere Batterien nutzen.

Das Modell ist mit einem LiPo-Akku ausgestattet. Bitte die folgenden Sicherheitshinweise beachten:

- LiPo-Akkus niemals ins Feuer werfen oder an heißen Orten aufbewahren.
- Zum Aufladen nur das mitgelieferte Ladegerät verwenden. Die Verwendung eines anderen Ladegerätes kann zu einer dauerhaften Beschädigung des Akkus sowie benachbarter Teile führen und körperliche Schäden verursachen!

- Niemals ein Ladegerät für Nicd-/NiMH-Akkus verwenden!
- Für den Aufladevorgang ist immer auf eine feuerfeste Unterlage und eine brandsichere Umgebung zu achten.
- Während des Aufladevorgangs den Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Die Kontakte des Akkus niemals auseinanderbauen oder verändern. Die Zellen des Akkus nicht beschädigen oder aufstechen. Es besteht Explosionsgefahr!
- Die LiPo-Batterie darf nicht in die Reichweite von Kindern gelangen.
- Bei der Entsorgung müssen Akkus entladen bzw. die Batteriekapazität muss erschöpft sein. Freiliegende Pole mit einem Klebestreifen abdecken, um Kurzschlüsse zu vermeiden!

Wartung und Pflege:

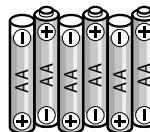
- Das Modell bitte nur mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen.
- Modell, Akku und Batterien vor direkter Sonneneinstrahlung und/oder direkter Wärmeeinwirkung schützen.

- Modell, Fernsteuerung und Ladegerät niemals mit Wasser in Verbindung bringen, da dadurch die Elektronik beschädigt werden kann.

Technische und farbliche Änderungen vorbehalten!

Akkuanforderung für den Helikopter:

Stromversorgung: ==
Nennleistung: DC 3,7 V / 0,5 Wh
Batterien: 3,7 V aufladbarer LiPo-Akku (mitgeliefert)
Kapazität: 130 mAh



Batterie-/Akkuanforderung für die Fernsteuerung:

Stromversorgung:
== DC 9 V
Batterien: 6 x 1,5 V "AA"
(nicht mitgeliefert)

Ladegerät:

Input: DC 5 V
Output: DC 4,2 V == 500 mA

1 HELIKOPTER

- 1A** Rotorblätter
1B Paddelstange
1C Heckrotor
1D Akku-Schacht

- 2A** Display
2B Trimmung für Drehung
2C Regler für Schub und Drehung
2D Turbo-Taste
2E Power-LED
2F Antenne

2 FERNSTEUERUNG

- 2G** ON/OFF-Schalter
2H Trimmung für Vor/Zurück
2I Regler für Vor/Zurück und seitwärts
2J Trimmung für seitwärts
2K Batteriefach-Abdeckung

3 BATTERIEN EINSETZEN (FERNSTEUERUNG)

- 3A** Zum Öffnen des Batteriefachs die Abdeckung nach unten schieben.

- 3B** 6 x 1,5 V AA-Batterien einlegen und auf die Polaritätsangaben, wie im Batteriefach angegeben, achten.

- 3C** Die Batteriefach-Abdeckung nach oben schieben und schließen.

4 AUFLADEN DES HELIKOPTERS

Achtung: Vor dem Laden und nach jedem Flug müssen Akku und die Motoren ca. 15-30 Minuten abkühlen, andernfalls können sie beschädigt werden. Der Ladevorgang ist ständig zu überwachen. Für den Aufladevorgang ist immer auf eine feuerfeste Unterlage und eine brandsichere Umgebung zu achten.

- Den Akku vom Modell abstecken und die Fernsteuerung ausschalten. Das USB-Kabel ans Ladegerät anschließen und in einen freien USB-Port stecken **4A**.
- Nun den Akku von oben in das Ladegerät stecken. Hier auf die Polarität achten. Die Nut des Akkus passt in die Aussparung der Aufnahme **4B**. Der Akku muss sich leicht

- in die Ladebuchse stecken lassen – **KEINE GEWALT ANWENDEN**. Wird der Akku nicht richtig in die Ladebuchse gesteckt, kann der Akku beschädigt werden und unter Umständen Verletzungsgefahr bestehen.
- Wenn der Ladevorgang beginnt, leuchtet die LED am Ladegerät rot.
- Der Ladevorgang dauert etwa 45 Minuten und ist ständig zu überwachen. Sobald der Ladevorgang beendet ist, erlischt die rote LED am Ladegerät.
- Trennen Sie nach dem Laden den Akku vom Ladegerät und das Ladegerät vom USB-Port.

Nach einer Ladezeit von etwa 45 Minuten kann der Helikopter ca. 5-7 Minuten lang fliegen.

Warnhinweis: Der Akku erwärmt sich während des Aufladens normalerweise nicht. Sollte er jedoch warm oder gar heiß werden und/oder Veränderungen an der Oberfläche zeigen, ist der Ladevorgang sofort abzubrechen!

5 STARTVORBEREITUNG

Um den Helikopter an die Fernsteuerung zu binden muss dieser zuerst eingeschaltet werden. Hierzu steckt man den Akku von hinten in die Akku-Aufnahme. Hierbei keine Gewalt anwenden und auf die Polarität achten **5A**. Die Nut des Akkus passt in die Aussparung der Aufnahme.

Nach dem Einsticken des Akkus ins Modell blinkt etwa sieben Sekunden lang eine kleine rote LED im Inneren des Helikopters. Während dieser sieben Sekunden nun die Fernsteuerung einschalten. Der Helikopter darf in dieser Zeit nicht bewegt werden. Der Schubregler der Fernsteuerung muss vor dem Einschalten nach unten zeigen **5B**. Nach etwa fünf Sekunden aktiviert sich der Helikopter.

6 TRIMMEN DER STEUERUNG

Die richtige Trimmung ist die Grundvoraussetzung für ein einwandfreies Flugverhalten des Helikopters. Die Abstimmung ist einfach, benötigt aber etwas Geduld und Gefühl. Bitte die folgenden Hinweise genau beachten: Den Schubregler vorsichtig nach oben bewegen und den Helikopter ungefähr 0,5 bis 1 Meter in die Höhe steigen lassen.

6A Wenn sich der Helikopter von selbst schnell oder langsam nach links oder rechts bewegt ...drücken Sie die Trimmung für seitwärts **2J** schrittweise in die entgegengesetzte Richtung.

6B Wenn sich der Helikopter von selbst schnell oder langsam um seine eigene Achse dreht ...drücken Sie die Trimmung für die Drehung **2B** in die entgegengesetzte Richtung.

6C Wenn sich der Helikopter von selbst schnell oder langsam nach vorn oder hinten bewegt ...drücken Sie die Trimmung für Vor/Zurück **2H** schrittweise in die entgegengesetzte Richtung.

7 FLUGSTEUERUNG

Hinweis: Für ein ruhiges Flugverhalten des Helikopters sind nur minimale Korrekturen an den Reglern nötig! Die Richtungsangaben gelten, wenn man den Helikopter von hinten betrachtet. Fliegt der Helikopter auf den Piloten zu, so muss in die jeweils entgegengesetzte Richtung gesteuert werden.

7A Um zu starten oder an Flughöhe zu gewinnen, den Regler für Schub und Drehung **2C** vorsichtig nach vorn bewegen.

7B Zum Landen oder um tiefer zu fliegen, den Regler für Schub und Drehung **2C** nach hinten bewegen.

7C Um nach vorn zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **2I** vorsichtig nach vorn bewegen.

- 7D** Um rückwärts zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **2I** vorsichtig nach hinten ziehen.
- 7E** Um nach links zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **2I** vorsichtig nach links bewegen.
- 7F** Um nach rechts zu fliegen, den Regler Vor/Zurück und seitwärts **2I** vorsichtig nach rechts bewegen.
- 7G** Um den Helikopter links herum zu drehen, den Regler für Schub und Drehung **2C** nach links bewegen.
- 7H** Um den Helikopter rechts herum zu drehen, den Regler für Schub und Drehung **2C** nach rechts bewegen.

Turbo-Funktion Für mehr Fluggeschwindigkeit Betätigen Sie die Turbo-Taste links oben an der Fernsteuerung. Bitte verwenden Sie diese Funktion erst, wenn Sie ausreichend Erfahrung in der Standard-Einstellung gesammelt haben, da das Modell empfindlicher reagiert und dadurch sensibler gesfeuert werden muss. Ein weiterer Druck auf die Taste schaltet den Helikopter wieder in den Normalflugmodus.

HINWEISE ZUM SICHEREN FLIEGEN

ALLGEMEINE FLUG-TIPPS:

- Den Helikopter immer auf eine ebene Fläche stellen. Eine schräge Fläche kann das Startverhalten des Helikopter unter Umständen negativ beeinflussen.
- Die Regler immer langsam und mit Gefühl bewegen.
- Den Helikopter immer im Auge behalten und nicht auf die Fernsteuerung sehen!
- Den Schubregler wieder etwas nach unten bewegen, sobald der Helikopter vom Boden abhebt. Um die Flughöhe zu halten, die Einstellung des Schubreglers anpassen.
- Sinkt der Helikopter, den Schubregler wieder etwas nach oben bewegen.
- Steigt der Helikopter den Schubregler etwas nach unten bewegen.
- Um eine Kurve zu fliegen, genügt es oft schon, den Richtungsregler ganz leicht in

die entsprechende Richtung anzutippen. Bei den ersten Flugversuchen neigt man dazu, den Helikopter zu heftig zu steuern. Der Steuerungsregler sollte immer langsam und vorsichtig bewegt werden. Keinesfalls schnell oder ruckartig. Anfänger sollten nach dem Trimmen zunächst versuchen, den Schubregler zu beherrschen. Der Helikopter muss am Anfang nicht unbedingt geradeaus fliegen – es kommt vielmehr darauf an, durch wiederholtes leichtes Antippen des Schubreglers eine konstante Höhe von ungefähr einem Meter über dem Boden zu halten. Erst dann sollte man üben, den Helikopter auch nach links bzw. nach rechts zu steuern.

DIE GEEIGNETE FLUGUMGEBUNG:

Der Ort, an dem der Helikopter geflogen werden soll, sollte folgende Kriterien erfüllen:

- Es sollte sich um einen geschlossenen Raum handeln, in dem Windstille herrscht.
- Es sollten nach Möglichkeit keine Klimaanlagen, Heizlüfter etc. vorhanden sein, die Luftströme verursachen könnten.
- Der Raum sollte mindestens 10 Meter lang, 6 Meter breit und 3 Meter hoch sein.

- Es sollten sich keine störenden Gegenstände im Raum befinden (Ventilaforen, Lampen etc.).
- Beim Starten unbedingt sicherstellen, dass sich alle Lebewesen – auch der Pilot – weiter als 1-2 Meter vom Fluggerät entfernt befinden, wenn der Flug beginnt.
- Das Fluggerät stets beobachten, damit es nicht gegen den Piloten, andere Menschen oder Tiere fliegt und sie verletzt.

AKKUZUSTAND:

- Wenn der Helikopter an Schub verliert, wird der Akku leer. Landen Sie, um nicht abzustürzen.

8 WECHSELN DER ROTORBLÄTTER

Falls die Rotorblätter des Helikopters beschädigt wurden, müssen diese ausgetauscht werden. Gehen Sie wie folgt vor:

- 8A** Zuerst vorsichtig die obere und untere Steuerstange (Pfeile) von der Paddelstange zum Rotor abziehen.
- 8B** Nun den Mischhebel (Pfeil) um 90° drehen und nach vorn abziehen.
- 8C** Danach die beiden Schrauben gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen
- 8D** Nun lässt sich das Rotorblatt abziehen und ersetzen. Beim Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.
- 8E Achtung:** Der Stift des Mitnehmers (Pfeil) muss in den Schlitz in der unteren Steuerstange greifen!

FEHLERBEHEBUNG

Problem: Der Rotor bewegt sich nicht.

- Ursache:**
- Der Flugakku ist nicht ganz eingeschoben.
 - Der Akku ist zu schwach bzw. leer.

- Abhilfe:**
- Den Akku in den Akkuschacht schieben, bis er einrastet.
 - Den Akku aufladen.

Problem: Der Helikopter stoppt ohne ersichtlichen Grund während des Fluges und sinkt ab.

- Ursache:**
- Der Akku ist zu schwach.
- Abhilfe:**
- Den Akku aufladen.

Problem: Der Helikopter lässt sich mit der Funk-Fernsteuerung nicht steuern.

- Ursache:**
- Der ON/OFF-Schalter steht auf „OFF“.
 - Die Batterien wurde falsch eingelegt.
 - Die Batterien haben nicht mehr genug Energie.

- Abhilfe:**
- Den ON/OFF-Schalter auf „ON“ stellen.
 - Überprüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingelegt sind.
 - Neue Batterien einlegen.

Problem: Der Helikopter überschlägt sich beim Start.

- Ursache:**
- Die Steuerstangen des Rotors sind ausgehängt.
- Abhilfe:**
- Die Steuerstangen gemäß Anleitung einhängen.

Problem: Der Helikopter „eiert“ beim Fliegen.

- Ursache:**
- Eine Steuerstange fehlt.
- Abhilfe:**
- Alle Steuerstangen überprüfen und gegebenenfalls ersetzen.

Weitere Tipps und Tricks finden Sie im Internet unter www.revell-control.de.

SERVICEHINWEISE

Unter www.revell-control.de finden Sie unsere Telefon-Hotline, Bestellmöglichkeiten und Austausch-Tipps für Ersatzteile sowie weitere nützliche Informationen zu allen Modellen von Revell Control.



SINGLE ROTOR HELICOPTER ACROBAT XP

IMPORTANT FEATURES

Single Rotor Helicopter:

- Modern single rotor system for stable flight
- With turbo function

- Rechargeable lithium battery
- Can also be used outdoors when there is no wind



Safety instructions:

- This model is suitable for pilots who are at least 8 years of age. Adult supervision is required when flying it.
- This manual must be read through carefully together with your child prior to the first use and kept safe for later reference.
- **Attention:** Not suitable for children under 36 months. Small parts. Choking hazard!
- Flying the model requires skill and the user must be instructed under the direct supervision of an adult. The initial start-up and instruction by an experienced person are recommended.
- The user should only operate this model in accordance with the instructions for use in this operating manual.
- This toy / this model is only intended for use at your residence (house and garden) and is only for use suitable outdoors when there is no wind or precipitation.
- Keep your hands, face, hair and loose clothing away from the rotor. Do not touch the rotors. Caution: Risk of eye injuries. Do not use near anyone's face in order to avoid eye injuries.
- Switch off the remote control and model when they are not in use.
- Remove the batteries from the remote control when it is not in use.
- Always maintain visual contact with the model in order to avoid losing control of it. Inattentive and careless use can lead to considerable damage.
- Caution: Do not lift off and fly if there are people, animals, power lines or

- other obstacles in the flight area of the model.
- This model is not suitable for people with physical or mental disabilities.
- A model should never be operated under the influence of drugs or alcohol.
- In general, it must be ensured that the model cannot injure anyone in consideration of potential malfunctions and defects.
- The model may only be repaired with original Revell Control spare parts and may not be modified. Otherwise, the model can be damaged or pose a danger.
- Note for supervising adults: If necessary - check to ensure that the toy has been assembled as specified in the manual. The assembly, e.g. of spare rotors, should only be carried out under adult supervision.
- In order to prevent risks, always operate the model from a position which provides an easy line of retreat, if necessary.

Safety instructions for flying models:

- You are operating your aircraft in the general air traffic. As the pilot, you are responsible for your model. You are liable for your model and any damage resulting from its operation.
- If you want to use your aircraft commercially, you need an ascent permit.
- Before commissioning for the first time, familiarize yourself with the functions of the model.
- Check that the product is working correctly before every flight.

- Observe the instructions of the manufacturer at all times.
- Always note the wind and weather conditions and any hindrances.
- You must always swerve away from manned aircraft immediately and land right away.
- Do not fly over private property owned by other people, crowds of people, military objects, hospitals, power plants, correctional facilities and similar.
- Do not fly close to airfields (<1.5 km).
- Never fly without direct visual contact with the model, it must be in the direct field of vision at all times. It is illegal to control a model using only a video image.
- Failure to observe these safety instructions may make you liable to prosecution!
- Information and additional help is available from the Association for Unmanned Air Vehicles under „<http://www.uavdach.org>“
- Flying models outdoors has required mandatory liability insurance since 2005. Contact your private liability insurer and make sure that your new and earlier models are included in your insurance coverage. Request written confirmation and keep this in a safe place. Alternatively, the DMFV offers a trial membership free of charge online at www.dmfv.aero. This includes insurance.

Remote control safety instructions:

- We recommend new alkali manganese batteries for the remote control. Single-use batteries for this remote control and other electrical devices operated in the home can be replaced with environmentally-friendly rechargeable batteries.
- As soon as the remote control no longer functions reliably, new batteries should be inserted and/or the batteries should be charged.

Safety instructions for batteries:

- Rechargeable batteries must be removed from the remote control

prior to recharging.

- Non-rechargeable batteries may not be charged.
- Rechargeable batteries may only be charged under the supervision of an adult.
- The combination of different types of batteries as well as new and used batteries must be avoided.
- Only recommended batteries or those of an equivalent type may be used.
- Batteries must be inserted according to the correct polarity (+ and -).
- Depleted batteries must be removed from the remote control.
- The connection terminals may not be short-circuited.
- Remove the batteries from the remote control if they are not to be used for an extended period of time.

Charging unit safety instructions:

- Non-rechargeable batteries may not be charged.
- This charging unit is not suitable for people (including children) with physical or mental limitations, or those with insufficient knowledge and experience of charging units, unless under supervision or following proper directions from a parent or legal guardian.
- Children must be supervised - the charging unit is not a toy!
- The charging unit for the LiPo battery is specially designed for the charging of the model battery. The charging unit may only be used to charge the model battery, not other batteries.

The model is equipped with a rechargeable lithium polymer battery. Please observe the following safety instructions:

- Never throw LiPo batteries into a fire or store them in a hot location.
- Only use the supplied charger to charge the battery. The use of a different charger may lead to the permanent damage of the battery and neighbouring parts, as well as physical injury!
- Never use a charger for NiCd/NiMH batteries!

- Always ensure that the charging process takes place on a fireproof surface in a fire-resistant environment.
- Do not leave the battery unsupervised during the charging process.
- Never disassemble or alter the battery contacts. Do not damage or puncture the battery cells. There is a risk of explosion!
- The LiPo battery must be kept out of reach of children.
- When disposing of batteries, they must be discharged or their capacity must be fully depleted. Cover exposed terminals with adhesive tape in order to prevent short-circuiting!

Maintenance and care:

- Please only use a clean, damp cloth to wipe off the model.
- Protect the model and batteries from direct sunlight and/or direct heat.
- Never allow the remote control and charging unit to come into contact with water, because the electronics will be damaged as a result.

1 HELICOPTER

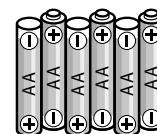
- 1A** Rotor blades
1B Flybar
1C Tail rotor
1D Battery compartment

2 REMOTE CONTROL

- 2A** Display
2B Trim for rotation
2C Control for thrust and rotation
2D Turbo button
2E Power LED
2F Antenna
2G ON/OFF switch
2H Trim for forwards and backwards
2I Control for forwards/backwards and sideways
2J Trim for sideways
2K Battery compartment cover

3 INSERTING BATTERIES (REMOTE CONTROL)

- 3A** To open the battery compartment, slide the cover down.
3B Insert 6 x 1.5 V AA batteries and pay attention to the polarity specifications, as indicated in the battery compartment.



Technical changes and differences in color reserved!

Required batteries for the helicopter:

Power supply: ===
 Rated output: DC 3,7 V / 0,5 Wh
 Batteries: 3,7 V rechargeable LiPo battery (included)
 Capacity: 130 mAh

Battery requirement for the remote control:

Power supply: ===
 DC 9 V
 Batteries: 6 x 1.5 V "AA" (not included)

Charger:

Input: DC 5 V ;
 Output: DC 4,2 V === 50 mA

4 CHARGING THE HELICOPTER

Attention: The battery and motor must cool down for 15 to 30 minutes before charging and after every flight. Otherwise they can be damaged. The charging process must be constantly monitored. Always ensure that the charging process takes place on a fireproof surface in a fire-resistant environment.

- Unplug the battery from the model and switch off the remote control. Connect the USB cable to the charger and insert it in an available USB port **4A**.

- Now insert the battery into the charger from above. Pay attention to the polarity. The groove of the battery fits into the recess of the holder **4B**. The battery must be gently inserted into the charging socket – **DO NOT USE FORCE**. If the battery is not correctly inserted into the charging socket, the battery may become damaged and, under certain circumstances, cause injury.
- The LED on the charger will light up red when charging begins.
- The charging process lasts approx. 45 minutes and must be continuously monitored. The red LED on the charger goes out as soon as the charging process is finished.
- Disconnect the battery from the charger and disconnect the charger from the USB port once charging is complete.

After a charge time of approx. 45 minutes the Helicopter can fly for approx. 5-7 minutes.

Warning notice: The battery does not normally heat up while charging. If it should become warm or even hot and/or changes to the surface begin to appear, immediately discontinue the charging process!

5 START PREPARATION

The helicopter must be switched on first in order to connect it to the remote control. For this purpose, insert the battery in the battery holder from behind. Do not use force and ensure the correct polarity **5A**. The groove of the battery fits into the recess of the holder. After the battery has been inserted into the model, a small red LED inside the helicopter blinks for a duration of about seven seconds. Switch on the remote control during these seven seconds. The helicopter may not be moved during this time. The thrust controller must point down before the remote control is switched on **5B**. The helicopter activates after about five seconds.

6 TRIM ADJUSTMENT OF THE CONTROL

The correct trimming is a basic requirement for achieving fault-free flying from the helicopter. Its adjustment is simple, but it requires some patience and a feel for it. Please observe the following instructions precisely: Carefully move the thrust control up and raise the helicopter approximately 0.5 to 1 metre in altitude.

6A If the helicopter automatically moves slowly or quickly to the left or right ...
 gradually press the trim for sideways flight **2J** in the opposite direction.

6B If the helicopter moves by itself slowly or quickly around its own axis ...
 press the trim adjustment for rotation **2B** incrementally in the opposite direction.

6C If the helicopter automatically moves slowly or quickly forwards or backwards ...
 gradually press the forwards/backwards trim **2H** in the opposite direction.

7 FLIGHT CONTROL

Note: Only minimal corrections of the controls are necessary for a smoothing flying behaviour of the helicopter! The direction information applies if the helicopter is viewed from behind. If the helicopter is flying towards the pilot, it must be moved in the opposite direction.

7A Take off or increase altitude by carefully moving the control for thrust and rotation **2C** forward.

7B Land or decrease altitude by moving the control for thrust and rotation **2C** backward.

- 7C** Fly forward by moving the controller for forward/backward and sideways **2I** flight carefully forward.
- 7D** Fly backward by moving the controller for forward/backward and sideways **2I** flight carefully backward.
- 7E** Fly to the left by moving the controller for forward/backward and sideways **2I** flight carefully to the left.
- 7F** Fly to the right by moving the controller for forward/backward and sideways **2I** flight carefully to the right.
- 7G** Turn helicopter around to the left by moving the controller for thrust and rotation **2C** to the left.
- 7H** Turn helicopter around to the right by moving the controller for thrust and rotation **2C** to the right.

Turbo function For more speed, press the turbo button on the top left of the remote control. Please do not use this function until you have gained sufficient experience in the standard setting, because the model reaction becomes more sensitive, which makes a fine touch necessary when controlling it. Pressing the button again switches the helicopter back to normal flying mode.

INSTRUCTIONS FOR SAFE FLYING

GENERAL FLYING TIPS:

- Always place the helicopter on a level surface. An inclined surface can, under certain circumstances, negatively effect the helicopter during take-off.
- Always operate the controls slowly and with a gentle touch.
- Always maintain visual contact with the helicopter and do not look at the remote control!
- Move the thrust controller somewhat down again once the helicopter has lifted off from the ground. Maintain flying altitude by adjusting the thrust controller.
- If the helicopter lowers, move the thrust control slightly upward again.
- If the helicopter climbs, move the thrust controller down slightly.

- To fly along a curve, tapping the directional controller very slightly in the respective direction often suffices. There is a general tendency during preliminary attempts at flight to operate the helicopter's controls too aggressively. Always operate the controls slowly and carefully. Never fast and fitfully.
- Beginners should first master trimming before attempting to master the thrust controller. It is not necessary for the helicopter to fly straight at first. It is far more important to maintain a constant height of approximately one metre above the ground by repeatedly tapping the thrust controller. Only then should the pilot practise steering the helicopter left and right.

SUITABLE FLYING ENVIRONMENT:

- The location in which the helicopter is flown should fulfil the following criteria:
- It should be an indoor location without any wind. Insofar as possible, there should be no air conditioning systems, heaters, etc. that can cause air currents.
 - The room should be at least 10 metres long, six metres wide and three metres high.
 - No disruptive objects, such as fans, lamps,

- etc. should be present in the room.
- When initialising take-off, make absolutely sure that all persons and animals – including the pilot – are at least 1-2 metres removed from the aircraft before flight begins.
- Always watch the aircraft, so that it does not fly into the pilot, other people or animals and injure them.

BATTERY STATUS:

- The battery is empty if the helicopter begins to lose thrust. Land in order to avoid crashing.

8 CHANGING THE PROPELLERS

If the helicopter's rotor blades have been damaged, they must be replaced. Proceed as follows:

- 8A** First pull off the upper and lower control bars (arrows) from the flybar for the rotor.
8B Now rotate the mixing arm (arrow) 90° and pull it off towards the front.
8C Then unscrew the two screws in anticlockwise motion.
8D Now the rotor blade can be pulled off and replaced. Proceed in reverse order for assembly.
8E Attention: The pin of the follower (arrow) must protrude into the slot in the lower control bar.

TROUBLESHOOTING

Problem: The rotor does not move.

- Cause:**
1. The battery has not been pushed in all the way.
 2. The battery is too weak or depleted.

- Remedy:**
1. Push the battery in until it clicks in place.
 2. Charge the battery.

Problem: The helicopter stops and descends during flight for no apparent reason.

- Cause:**
- The battery is too weak.

- Remedy:**
- Charge the battery.

Problem: It isn't possible to control the helicopter using the remote control.

- Cause:**
1. The ON/OFF switch is in the "OFF" position.
 2. The batteries were not inserted correctly.
 3. The batteries do not have enough power.

- Remedy:**
1. Set the ON/OFF switch to the "ON" position.
 2. Check whether the batteries are inserted correctly.
 3. Insert new batteries.

Problem: The helicopter rolls over when started.

- Cause:**
- The control bars of the rotor are detached.

- Remedy:**
- Attach the control bars as shown in the manual.

Problem: The helicopter „wobbles“ during flight.

- Cause:**
- A control bar is missing.

- Remedy:**
- Check all control bars and replace as necessary.

Additional tips and tricks can be found online at www.revell-control.de.

SERVICE NOTES

Go to www.revell-control.de for ordering information and tips on replacing spare parts, plus other useful information on all Revell Control models.



SINGLE ROTOR HELICOPTER ACROBAT XP

CARACTÉRISTIQUES PRINCIPALES

Hélicoptère à rotor unique :

- Système moderne à rotor unique pour un vol stable
- Avec fonction turbo

- Batterie Lithium rechargeable
- Utilisable aussi à l'extérieur en l'absence de vent



Consignes de sécurité :

- Ce modèle peut être manipulé à partir de 8 ans. La surveillance par des adultes est indispensable pendant le vol de l'appareil.
- Veuillez lire cette notice d'utilisation soigneusement avec votre enfant avant la première utilisation et la conserver pour une consultation ultérieure.
- **Attention :** Ne convient pas aux enfants de moins de 36 mois. Petites pièces. Risque d'étouffement !
- Faire voler l'modèle demande de l'habileté et l'utilisateur doit se trouver sous la surveillance directe d'un adulte. Il est recommandé de laisser une personne expérimentée effectuer la première mise en service et fournir les instructions.
- L'utilisateur de ce modèle doit se conformer aux consignes d'utilisation figurant dans ce mode d'emploi.
- Ce jouet / cet hélicoptère est destiné uniquement à un usage dans l'espace domestique (maison et jardin) et en extérieur uniquement par temps sec et en l'absence de vent.
- Les mains, le visage, les cheveux et les vêtements amples doivent rester à bonne distance du rotor. Ne pas toucher le rotor en mouvement. Attention : Risque de lésions oculaires. Ne pas utiliser à proximité du visage pour éviter toute lésion oculaire.
- Éteindre la télécommande et modèle lorsqu'ils ne sont pas utilisés.
- Retirer les piles de la radiocommande lorsque celle-ci n'est pas utilisée.
- Toujours garder les yeux fixés sur modèle afin de ne pas en perdre le

contrôle. Le manque d'attention et la négligence peuvent être la cause de dommages importants.

- Attention : Ne pas démarrer et faire voler le modèle si des personnes, des animaux, des lignes électriques ou d'autres obstacles se trouvent dans l'espace de vol de l'modèle.
- Ce modèle ne doit pas être utilisé par des personnes souffrant d'un handicap physique ou mental.
- N'utilisez jamais le modèle si vous avez pris des stupéfiants ou bu de l'alcool.
- De manière générale, même en cas de dysfonctionnements et de pannes, il faut faire attention à ce que la maquette ne blesse personne.
- Toute réparation ou transformation du produit ne doit être effectuée qu'avec des pièces d'origine. Dans le cas contraire, le modèle risquerait d'être abîmé ou de présenter un danger.
- Consigne pour les surveillants adultes : Si nécessaire, vérifier que le jouet est assemblé conformément à la notice d'utilisation. Le montage, par ex. celui des rotors de rechange, ne doit être exécuté que sous la surveillance d'un adulte.
- Afin de limiter les risques, toujours utiliser le modèle dans une position permettant un évitement rapide le cas échéant.

Consignes de sécurité pour maquettes volantes :

- Vous participez au trafic aérien avec votre appareil volant. En qualité de pilote, vous êtes entièrement responsable de votre modèle et des dommages causés par son utilisation.
- Vous devez disposer d'une autorisation de vol si vous voulez utiliser votre

appareil volant à des fins commerciales. Familiarisez-vous avec les fonctions de votre modèle avant la première mise en service.

- Contrôlez le fonctionnement correct du produit avant chaque vol.
- Observez toujours les prescriptions du fabricant.
- Tenez toujours compte du vent, des conditions météorologiques et d'éventuels obstacles.
- Vous devez toujours éviter les aéronefs avec équipage ou appareils réels et atterrir immédiatement.
- Ne survolez jamais les terrains privés de tiers et les rassemblements de personnes, les objets et installations militaires, hôpitaux, centrales électriques, maisons d'arrêt et bâtiments de ce genre.
- Ne volez pas à proximité des aérodromes (à une distance < à 1,5 km).
- Ne volez jamais sans contact direct avec le modèle qui doit demeurer à portée de vue à tout moment. La loi interdit de piloter un modèle en se servant par exemple de l'image fournie par une caméra vidéo.
- L'inobservation de ces consignes de sécurité vous expose à des poursuites pénales !

Des informations et autres aides sont mises à votre disposition par la fédération allemande pour systèmes aéronautiques téléguidés « <http://www.uavdach.org> »

- Les modèles qui volent en extérieur sont soumis à une assurance obligatoire depuis 2005. Veuillez contacter votre assureur pour qu'il inclue vos anciens et nouveaux appareils dans votre assurance responsabilité civile. Demandez une confirmation écrite et conservez-la en lieu sûr. Autrement, la société DMFV propose une adhésion d'essai gratuite sur Internet (www.dmfv.aero), comprenant l'assurance.

Consignes de sécurité pour la télécommande :

- Pour la télécommande, nous recommandons l'usage de piles alcalines au manganèse. Pour préserver l'environnement, les piles non-rechargeables de cette télécommande ou d'autres appareils électriques de la maison peuvent être remplacées par

des piles rechargeables (batteries).

- Dès que la télécommande ne fonctionne plus parfaitement, les piles doivent être remplacées par des piles neuves ou rechargées.

Consignes de sécurité concernant les piles :

- Les piles rechargeables doivent être retirées de la télécommande avant leur chargement.
- Ne pas recharger les piles jetables.
- Les piles rechargeables doivent être rechargées sous la surveillance d'un adulte.
- Ne pas mélanger les piles de type différent ou des piles neuves et des piles usagées.
- Seules les piles recommandées ou de même type peuvent être utilisées.
- Respecter la polarité indiquée (+ et -) lors de l'insertion des piles.
- Les piles vides doivent être retirées de la télécommande.
- Ne pas court-circuiter les bornes de raccordement.
- Retirer les piles de la télécommande si celle-ci n'est pas utilisée pendant une période prolongée.

Consignes de sécurité pour le chargeur :

- Ne pas recharger les piles jetables.
- Ce chargeur ne doit pas être utilisé par des personnes (enfants y compris) souffrant d'un handicap physique ou mental ou n'ayant pas assez de connaissances ou d'expérience en ce qui concerne l'utilisation de chargeurs, sauf en cas de surveillance ou après explication compétente de la part d'une personne investie de l'autorité parentale.
- Les enfants doivent être surveillés - ce chargeur n'est pas un jouet !
- Le chargeur de la batterie Li-Po est conçu uniquement pour le chargement de la batterie du modèle. Son utilisation est limitée au chargement de la batterie du modèle, ne pas l'utiliser pour le chargement d'autres batteries.
- Vérifier régulièrement que les câbles, fiches, boîtiers et autres pièces des transformateurs, blocs d'alimentation ou chargeurs utilisés avec le modèle ne sont pas endommagés. Réparer

d'abord les dommages avant de pouvoir utiliser à nouveau les appareils.

Le modèle est équipé d'une batterie Li-Po (Lithium Polymère) rechargeable. Veuillez respecter les consignes de sécurité suivantes :

- Ne jamais jeter les batteries Li-Po dans le feu, ne pas les conserver dans des endroits chauds.
- Pour le chargement, utiliser uniquement le chargeur fourni. L'utilisation d'un autre chargeur peut endommager durablement la batterie ainsi que les composants qui la jouxtent et causer des dommages corporels !
- Ne jamais utiliser de chargeur pour batteries Ni-Cd / NiMH !
- Toujours effectuer le chargement sur une surface non inflammable et dans un environnement sécurisé contre le feu.
- Surveiller la batterie lors du chargement.
- Ne jamais démonter ni modifier les contacts de la batterie. Ne pas endommager ni percer les cellules de la batterie. Il y a risque d'explosion !
- La batterie Li-Po doit être maintenue hors de portée des enfants.
- Lors de leur élimination, les batteries doivent être vides ou leur capacité de charge doit être nulle. Recouvrir les pôles non protégés de ruban adhésif afin d'éviter les courts-circuits !

Entretien et soin :

- Nettoyer le modèle à l'aide d'un chiffon propre et humide.
- Protéger le modèle et les piles de tout ensolilement direct et/ou de toute source de chaleur directe.
- Éviter tout contact de la télécommande et du chargeur avec l'eau, car cela pourrait endommager les composants électroniques.

Sous réserve de modifications techniques et des couleurs !

Indications relatives à la batterie de l'hélicoptère :

Alimentation : ===

Puissance nominale : DC 3,7 V / 0,5 Wh

Piles : Batterie rechargeable de 3,7 V

Batterie Li-Po (incluse)

Capacité : 130 mAh

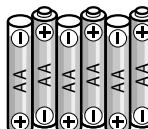
Indications relatives à la batterie, aux piles de la télécommande :

Alimentation : ===

DC 9 V

Piles : 6 piles AA de 1,5 V

(non incluses)



Chargeur :

Courant d'alimentation : DC 5 V

Courant de sortie : 4,2 V DC === 500 mA

1 HÉLICOPTÈRE

- 1A** Pales de rotor
1B Barre de Bell
1C Rotor de queue
1D Compartiment de la batterie

- 2A** Écran
2B Compensateur de rotation
2C Régulateur de poussée et de rotation
2D Touche turbo
2E Diode témoin
2F Antenne
2G Interrupteur ON/OFF

2 TÉLÉCOMMANDE

- 2H** Compensateur de vol en avant/en arrière
2I Compensateur de vol en avant/en arrière et de vol en translation latérale
2J Compensateur de vol en translation latérale
2K Couvercle du compartiment à piles

3 INSÉRER LES PILES (TÉLÉCOMMANDE)

- 3A** Pour ouvrir le compartiment à piles, faire glisser le couvercle vers le bas.

- 3B** Insérer 6 piles de 1,5 V AA en respectant les indications de polarité à l'intérieur du compartiment.

- 3C** Faire glisser le couvercle du compartiment à piles vers le haut et le fermer.

4 CHARGEMENT DE L'HÉLICOPTÈRE

Attention : Avant tout chargement et après chaque utilisation, laisser refroidir la batterie et les moteurs pendant 15 à 30 minutes, pour éviter de les endommager. Le processus de chargement doit faire l'objet d'une surveillance permanente. Le chargement doit toujours être effectué sur une surface non inflammable et dans un environnement sécurisé contre les incendies.

- Déconnecter le modèle de la batterie et désactiver la radiocommande. Connecter le câble USB au chargeur et introduire l'autre extrémité dans un port USB libre. **4A**.
- Introduire à présent la batterie dans le chargeur par le haut. Veiller à respecter la polarité. La rainure de la batterie passe sur l'encoche du support **4B**. La batterie doit s'enfoncer facilement dans la prise de chargement - **NE PAS FORCER**. Si la batterie n'est pas enfoncée correctement dans la prise de chargement, cela pourrait endommager la batterie et représenter un risque de blessure.
- Lorsque le chargement commence, la diode du chargeur s'allume en rouge.
- Le processus de charge dure environ 45 minutes et doit être surveillé en permanence. Dès que le chargement est terminé, la diode rouge du chargeur s'éteint.
- Une fois le chargement terminé, déconnecter la batterie du chargeur et le chargeur du port USB.

Un temps de chargement d'environ 45 minutes permet de faire voler l'hélicoptère pendant env. 5 à 7 minutes.

Avertissement : Normalement, la batterie ne chauffe pas pendant le chargement. Cependant, si elle devient chaude voire brûlante et/ou si vous constatez des changements sur sa surface, le chargement doit être immédiatement interrompu !

5 PRÉPARATION AU DÉMARRAGE

Pour établir la connexion entre l'hélicoptère et la radiocommande, d'abord mettre en marche l'hélicoptère. Pour ce faire, introduire la batterie par l'arrière dans le support de batterie. Ne pas forcer et veiller à respecter la polarité **5A**. La rainure de la batterie passe sur l'encoche du support. Après que la batterie a été introduite dans le modèle, une petite diode rouge située à l'intérieur de l'hélicoptère clignote pendant environ sept secondes. Mettre en marche la radiocommande durant ces sept secondes. Pendant ce temps, l'hélicoptère ne doit pas être déplacé. La commande des gaz de la radiocommande doit être positionnée vers le bas avant la mise sous tension **5B**. Au bout d'environ cinq secondes, l'hélicoptère est activé.

6 ÉQUILIBRAGE DE LA COMMANDE

Un réglage correct est le fondement d'un comportement de vol irréprochable de l'hélicoptère. La syntonisation est simple, mais nécessite de la patience et du doigté. Veuillez respecter scrupuleusement les consignes suivantes : Diriger légèrement la commande des gaz vers le haut et faire monter l'hélicoptère à une hauteur de 0,5 à 1 mètre.

6A Si l'hélicoptère se déplace de lui-même, rapidement ou lentement, vers la gauche ou vers la droite ... pousser graduellement le compensateur de vol en translation latérale **2J** dans la direction opposée.

6B Si l'hélicoptère tourne de lui-même sur son axe, rapidement ou lentement ... poussez graduellement le compensateur pour tourner **2B** dans la direction opposée.

6C Si l'hélicoptère se déplace de lui-même en avant ou en arrière, rapidement ou lentement ... pousser graduellement le compensateur de vol avant et arrière **2H** dans la direction opposée.

7 PILOTAGE

Consigne : Pour un comportement modéré de l'appareil, des ajustements infimes apportés sur les régulateurs suffisent ! Les indications de direction sont valables en observant l'hélicoptère de l'arrière. Si l'hélicoptère vole en direction du pilote, il doit être piloté dans la direction opposée.

7A Pour décoller ou gagner de l'altitude, diriger légèrement la commande de gaz et de rotation **2C** gauche/droite vers l'avant.

7B Diriger la commande des gaz et de rotation **2C** gauche/droite vers l'arrière pour atterrir ou réduire l'altitude de vol.

7C Pour voler en avant, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **2I** vers l'avant.

- 7D** Pour voler vers l'arrière, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **2I** vers l'arrière.
- 7E** Pour voler vers la gauche, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **2I** vers la gauche.
- 7F** Pour voler vers la droite, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **2I** vers la droite.
- 7G** Pour faire tourner l'hélicoptère vers la gauche, diriger le régulateur de poussée et de rotation **2C** vers la gauche.
- 7H** Pour faire tourner l'hélicoptère vers la droite, diriger le régulateur de poussée et de rotation **2C** vers la droite.

Fonction turbo Pour une vitesse de vol supérieure, appuyer sur la touche turbo située en haut à gauche de la radiocommande. Utilisez cette fonction uniquement lorsque vous aurez acquis suffisamment d'expérience avec les réglages standard, car dans ce cas, le modèle réagit plus vivement et doit être piloté plus délicatement. Avec une autre pression sur la touche, l'hélicoptère repasse en mode de vol normal.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

CONSEILS GÉNÉRAUX DE VOL :

- Toujours poser l'hélicoptère sur une surface plane. Une surface inclinée peut éventuellement avoir un effet négatif sur le décollage de l'hélicoptère.
- Toujours manipuler les régulateurs lentement et délicatement.
- Toujours garder les yeux fixés sur l'hélicoptère, ne pas regarder la télécommande !
- Légèrement redescendre la commande des gaz vers le bas, dès que le multicoptère quitte le sol. Ajuster la commande des gaz pour maintenir une même altitude de vol.
- Si l'hélicoptère perd de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le haut.
- Si l'hélicoptère gagne de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le bas.

- Pour prendre un virage, il suffit souvent d'effleurer la commande de déplacement dans la direction souhaitée. Lors des premiers essais de vol, les pilotes ont tendance à piloter l'hélicoptère de manière brusque. Les régulateurs doivent toujours être manipulés avec lenteur et délicatesse. Eviter absolument tout mouvement brusque ou saccadé.
- Après le réglage de l'appareil, les débutants doivent tout d'abord tenter de maîtriser la commande des gaz. Au début, l'hélicoptère ne doit pas forcément voler tout droit ; il est beaucoup plus important d'arriver à le maintenir à une hauteur constante d'environ un mètre, par effleurement répété de la commande des gaz. Ce n'est qu'ensuite que vous pourrez vous exercer à diriger l'hélicoptère vers la gauche ou vers la droite.

L'ENVIRONNEMENT DE VOL ADAPTÉ :

- L'endroit où l'hélicoptère sera utilisé doit répondre aux critères suivants :
- L'espace doit être clos et à l'abri du vent. Si possible, la pièce doit être dépourvue de climatisation, de ventilateurs chauffants, etc., afin d'éviter les flux d'air.
 - La pièce doit mesurer au moins 10 mètres de long sur 6 mètres de large et 3 mètres de haut.

- Aucun objet de la pièce ne doit faire obstacle (ventilateurs, lampes, etc.)
- Au démarrage, s'assurer impérativement que tout être vivant (y compris le pilote) se trouve à plus d'1 mètre ou 2 mètres de distance de l'appareil sur le point de décoller.
- Toujours garder les yeux fixés sur l'appareil, afin d'éviter qu'il ne percuté et ne blesse le pilote, d'autres personnes ou des animaux.

ÉTAT DE LA BATTERIE :

- Lorsque l'hélicoptère perd de la poussée, la batterie est bientôt vide. Atterrir pour éviter la chute de l'appareil.

8 CHANGEMENT DES HÉLICES

Si les pâles de rotor de l'hélicoptère sont endommagées, elles doivent être changées. Procédez comme suit :

- 8A** Enlever d'abord délicatement les bielles de commande supérieure et inférieure (flèches) qui relient la barre de Bell au rotor.
- 8B** Faire à présent pivoter le levier de mixage (flèche) de 90° et l'extraire vers l'avant.
- 8C** Ensuite, dévisser les deux vis dans le sens antihoraire.
- 8D** La pale peut maintenant être ôtée et remplacée. Pour assembler les éléments, procéder dans l'ordre inverse.
- 8E Attention :** La tige de l'entraînement (flèche) doit s'insérer dans la fente de la bielle de commande inférieure.

DÉPANNAGE

Problème : Le rotor ne bouge pas.

- Cause :**
- La batterie de vol n'est pas complètement introduite.
 - La batterie est trop faible ou vide.

- Solution :**
- Introduire la batterie dans son compartiment jusqu'à ce qu'elle s'encanche.
 - Charger la batterie.

Problème : L'hélicoptère s'arrête sans raison apparente pendant le vol et perd de l'altitude.

- Cause :**
- La batterie est trop faible.
- Solution :**
- Charger la batterie.

Problème : L'hélicoptère ne répond pas aux ordres de la télécommande.

- Cause :**
- L'interrupteur ON/OFF est sur la position "OFF".
 - Les piles ne sont pas correctement insérées.
 - Les piles sont déchargées.

- Solution :**
- Mettre l'interrupteur ON/OFF en position "ON".
 - Vérifier que les piles sont correctement insérées.
 - Insérer de nouvelles piles.

Problème : L'hélicoptère effectue une boucle au démarrage.

- Cause :**
- Les bielles de commande du rotor sont décrochées.
- Solution :**
- Accrocher les bielles de commande conformément à la notice d'utilisation.

Problème : L'hélicoptère vacille pendant le vol.

- Cause :**
- Une bielle de commande manque.
- Solution :**
- Vérifier toutes les bielles de commande et les remplacer si nécessaire.

Vous trouverez d'autres conseils sur notre site Internet www.revell-control.de.

INDICATIONS DE SERVICE

Vous trouverez nos modalités de commande, nos conseils d'échange pour les pièces détachées et bien d'autres informations utiles concernant tous les modèles de Revell Control sur www.revell-control.de.



SINGLE ROTOR HELICOPTER ACROBAT XP

BELANGRIJKE KENMERKEN

Single Rotor Helicopter:

- Modern single-rotorsysteem voor een stabiele vlucht
- Met turbofunctie

- Oplaadbare lithiumaccu
- Bij windstilte ook buitenhuis vliegen



Veiligheidsaanwijzingen:

- Dit model is geschikt voor volwassenen en jongeren vanaf 8 jaar. Ouderlijk toezicht is vereist wanneer jongeren met de helikopter vliegen.
- Lees deze handleiding vóór het eerste gebruik aandachtig en samen met uw kind door en bewaar deze voor latere naslag.
- **Let op:** Niet geschikt voor kinderen jonger dan 36 maanden. Kleine onderdelen. Verstikkingsgevaar!
- Voor het vliegen met de model is behendigheid vereist; kinderen moeten onder rechtstreeks toezicht van een volwassene worden geïnstructeerd. De eerste ingebruikneming en instructie door een ervaren persoon wordt aanbevolen.
- Het model mag uitsluitend volgens de aanwijzingen in deze handleiding worden gebruikt.
- Dit speelgoed/deze model is alleen bedoeld voor gebruik in een huiselijke omgeving (huis en tuin) en is buitenhuis alleen geschikt voor gebruik bij droog, windstil weer.
- Houd handen, gezicht, haren en losse kledingstukken uit de buurt van de rotor. Raak de draaiende rotor niet aan.
- Schakel de zender en het model uit wanneer deze niet worden gebruikt.
- Verwijder de batterijen uit de zender wanneer deze niet wordt gebruikt.
- Houd het model steeds in het oog, zodat u er niet de controle over verliest. Als het model onoplettend en zorgeloos wordt gebruikt, kan aanmerkelijke schade het gevolg zijn.

- Voorzichtig: niet starten en vliegen als zich personen, dieren, stroomleidingen of andere hindernissen in het vliegbereik van de model bevinden.
- Dit model is niet geschikt voor mensen met een lichamelijke of geestelijke beperking.
- Gebruik een model nooit wanneer u onder invloed bent van drugs of alcohol.
- In zijn algemeenheid moet ervoor worden gezorgd, dat niemand gewond kan raken door de model-auto, ook als er storingen optreden of de auto defect raakt.
- Het model mag alleen met originele Revell Control-reserveonderdelen worden gerepareerd, maar mag niet worden veranderd. Het model kan anders beschadigd raken of een gevaar vormen.
- Aanwijzing voor toezicht houdende volwassenen: Controleer zo nodig of het speelgoed is gemonteerd volgens de handleiding. De montage, bijvoorbeeld van de reserverotoren, mag alleen onder toezicht van een volwassene worden gedaan.
- Bedien het model, om risico's te voorkomen, altijd in een positie waarvanuit u eventueel snel kunt uitwijken.

Veiligheidsaanwijzingen voor vliegende modellen:

- U neemt met uw vliegmachine deel aan het luchtverkeer. U bent als piloot verantwoordelijk voor uw model, u bent aansprakelijk voor uw model en voor door het gebruik ontstane schade.
- Wanneer u uw vliegmachine commercieel wilt gebruiken, hebt u een opstijgvergunning nodig.

- Zorg dat u voor de eerste inbedrijfstelling vertrouwd bent met de functies van het model.
- Controleer de correcte werking van het product voor elke vlucht.
- Volg de aanwijzingen van de fabrikant altijd op.
- Let altijd op wind, weersomstandigheden en eventuele hindernissen.
- U moet bemande vliegtuigen altijd meteen uitwijken en onmiddellijk landen.
- Vlieg niet over vreemde privéterreinen, samenscholingen van mensen, militaire objecten, ziekenhuizen, energiecentrales, gevangenissen en dergelijke.
- Vlieg niet in de buurt van vliegvelden (<1,5 km).
- Vlieg niet zonder direct visueel contact met het model, het moet zich altijd in direct zicht bevinden. Het is wettelijk verboden een model bijv. aan de hand van slechts een videobeeld te besturen.
- Wanneer u zich niet aan deze veiligheidsaanwijzingen houdt, bent u eventueel strafbaar!
- Meer informatie en hulp is verkrijgbaar bij de vereniging voor onbemande luchtaartsystemen: "<http://www.uavdach.org>".
- Het is sinds 2005 verplicht verzekerd te zijn voor modellen waarmee buiten wordt gevlogen. Neem hiervoor contact op met de verzekeraarsmaatschappij waar u uw particuliere WA-verzekering hebt afgesloten en zorg ervoor dat uw nieuwe en eerdere modellen door deze verzekering worden gedekt. Laat een schriftelijke bevestiging opmaken en bewaar deze goed. Als alternatief biedt de Deutsche Modellflieger Verband (DMFV, Duitse modelvliegersvereniging) op internet onder www.dmfv.aero een gratis proeflidmaatschap aan incl. verzekering.

Veiligheidsaanwijzingen met betrekking tot de zender:

- Voor de zender raden wij het gebruik van alkali-mangaanbatterijen aan. Oplaadbare batterijen (accumulatoren) zijn een milieuvriendelijk alternatief voor wegwerpbatterijen voor deze zender en andere huishoudelijke elektrische apparaten.
- Als de de zender niet goed meer

werk, moeten er nieuwe batterijen worden geplaatst c.q. moeten de batterijen worden opgeladen.

Veiligheidsaanwijzingen m.b.t. batterijen:

- Oplaadbare batterijen moeten voor het laden uit de zender worden verwijderd.
- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen.
- Oplaadbare batterijen mogen alleen onder toezicht van volwassenen worden opgeladen.
- Gebruik geen batterijen van verschillende typen of nieuwe en gebruikte batterijen door elkaar.
- Gebruik uitsluitend de aanbevolen batterijen of batterijen van een gelijkwaardig type.
- Plaats batterijen altijd met de polen (+ en -) in de juiste richting.
- Verwijder lege batterijen uit de zender.
- De aansluitklemmen mogen niet worden kortgesloten.
- Verwijder de batterijen uit de zender, wanneer deze langere tijd niet wordt gebruikt.

Veiligheidsaanwijzingen bij de lader:

- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen.
- Deze lader is niet geschikt voor kinderen en voor personen met lichamelijke of geestelijke beperkingen of met ontoereikende kennis over en ervaring met laders, behalve onder toezicht van of na vakkundige instructie door een persoon die bevoegd is om de ouderlijke macht uit te oefenen.
- Op kinderen moet toezicht worden gehouden - de lader is geen speelgoed!
- De lader is specifiek afgestemd op het laden van de LiPo-accu van dit model. De lader mag uitsluitend worden gebruikt voor het laden van de modelaccu. Gebruik hem niet voor andere accu's of oplaadbare batterijen.

Het model is uitgerust met een LiPo-accu. Neem de volgende veiligheidsaanwijzingen in acht:

- Werp LiPo-accu's nooit in het vuur en bewaar ze niet op hete plekken.
- Gebruik uitsluitend de meegeleverde

lader om de accu op te laden. Bij gebruik van een andere lader kan de accu onherstelbaar beschadigd raken; dit kan ook leiden tot schade aan naburige onderdelen en tot persoonlijk letsel!

- Gebruik nooit een lader voor NiCd-/NiMH-accu's!
- Laad de accu steeds op op een vuurvaste ondergrond en in een brandveilige omgeving.
- Laat de accu niet onbeheerd achter tijdens het laden.
- Demonteer de contacten van de accu in geen geval en probeer ze niet aan te passen. Beschadig de cellen van de accu niet en maak ze niet open. Er bestaat ontstekingsgevaar!
- Houd de LiPo-accu buiten bereik van kinderen.
- Accu's moeten opladen zijn of de accu capaciteit moet uitgeput zijn voordat u ze weggooit. Dek vrijliggende polen af met plakband om kortsleuteling te voorkomen!

Onderhoud en verzorging:

- Neem het model alleen af met een schone, vochtige doek.

- Voorkom blootstelling van model, accu en batterijen aan direct zonlicht en/of directe inwerking van warmte.
- Zorg ervoor dat model, zender en lader nooit met water in contact komen; hierdoor kan de elektronica beschadigd raken.

Wijzigingen in techniek en kleur voorbehouden!

Benodigde accu voor de helikopter:

Voeding: ==

Nominaal vermogen:

DC 3,7 V / 0,5 Wh

Accu: Oplaadbare LiPo-accu van 3,7 V (inbegrepen)

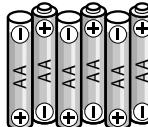
Capaciteit: 130 mAh

Benodigde batterijen/accu's voor de zender:

Voeding: ==

DC 9 V

Batterijen: 6 x 1,5 V "AA"
(niet inbegrepen)



Lader:

Input: DC 5 V

Output: DC 4,2 V == 500 mA

1 HELIKOPTER

- 1A** Rotorbladen
1B Paddlestang
1C Hekrotor
1D Accuvak

2 ZENDER

- 2A** Display
2B Trimregeling voor draaiing
2C Regelaar voor liftkracht en draaiing
2D Turboknop
2E Power-led
2F Antenne
2G ON/OFF-schakelaar
- 2H** Trimregeling voor vooruit/achteruit
2I Regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen
2J Trimregeling voor zijwaarts vliegen
2K Batterijvakafdekking

3 BATTERIJEN PLAATSEN (ZENDER)

3A Om het batterijvak te openen, schuift u de afdekking naar beneden.

3B Plaats 6 AA-batterijen van 1,5 V. Let op de juiste richting van de polen, zoals aangegeven in het batterijvak.

3C De afdekking van het batterijvak naar boven schuiven en sluiten.

4 DE HELIKOPTER OPLADEN

Let op: vóór het opladen en na elke vlucht moeten de accu en de motoren steeds 15 tot 30 minuten afkoelen, anders kunnen deze onderdelen beschadigd raken. Bij het laden moet steeds toezicht worden gehouden. Laad de accu steeds op op een vuurvaste ondergrond en in een brandveilige omgeving.

- Koppel de accu los van het model en schakel de zender uit. Sluit de USB-kabel aan op de lader en steek de kabel in een vrije USB-poort **4A**.
- Steek nu de accu van bovenaf in de lader. Let hierbij op de polariteit. Het neusje aan de accu past in de uitsparing in de accuhouder **4B**. De accu moet gemakkelijk in de laadaansluiting kunnen worden gestoken – **FORCEER HEM NIET**. Als de accu niet op de juiste wijze in de laadaansluiting wordt gestoken, kan de accu beschadigd raken en kan in sommige gevallen gevaar van letsel ontstaan.
- Wanneer het laden begint, brandt de led op de lader rood.
- Het laden duurt ongeveer 45 minuten en moet steeds in de gaten worden gehouden. Wanneer de accu is opgeladen, gaat de rode led op de lader uit.
- Haal na het laden de accu uit de lader en trek de stekker van de lader uit de USB-poort.

Na een laadtijd van 45 minuten kan de helikopter 5 à 7 minuten vliegen.

Waarschuwing: De accu wordt gewoonlijk niet warm tijdens het laden. Als de accu toch warm of zelfs heet wordt en/of er veranderingen aan het oppervlak te zien zijn, moet het laden onmiddellijk worden afgebroken!

5 STARTVOORBEREIDING

Om de helikopter te verbinden met de zender moet hij eerst worden ingeschakeld. Steek hiertoe de accu van achteren in het accuvak. Gebruik hierbij geen geweld en let op de polariteit **5A**. Het neusje aan de accu past in de uitsparing in het vak. Nadat de accu is aangebracht in het model, knippert er gedurende ca. zeven seconden een kleine rode led binnenin de helikopter. Zet nu binnen deze zeven seconden de zender aan. De helikopter mag al deze tijd niet worden bewogen. De liftkrachtregeelaar op de zender moet voor het inschakelen naar beneden wijzen **5B**. Na ongeveer vijf seconden wordt de helikopter geactiveerd.

6 TRIMMEN VAN DE BESTURING

Voor een goed vlieggedrag van de helikopter is het noodzakelijk dat de besturing juist is getrimd. Het instellen van de trim is eenvoudig, maar er is wel wat geduld en gevoel voor vereist. Neem de volgende aanwijzingen in acht: Beweeg de liftkrachtregeelaar voorzichtig naar boven en laat de helikopter opstijgen tot een hoogte van 0,5 à 1 meter.

6A Als de helikopter vanzelf snel of langzaam naar links of rechts beweegt
...drukt u de trimregelaar voor zijwaarts vliegen **2J** een aantal malen in de tegenovergestelde richting.

6B Als de helikopter vanzelf snel of langzaam om zijn as draait ...drukt u de trimknop voor draaien **2B** in de tegenovergestelde richting in.

6C Als de helikopter vanzelf snel of langzaam naar voren of naar achteren beweegt ...drukt u de trimregelaar voor vooruit/achteruit **2H** vliegen een aantal malen in de tegenovergestelde richting.

7 BESTURING

Opmerking: Voor een rustige vliegverhouding van de helikopter hoeven er maar minimale aanpassingen aan de regelingen te worden gedaan! De richtingsindicaties hebben betrekking op de vliegrichting terwijl de helikopter van achteren wordt gezien. Als de helikopter naar de piloot toe vliegt, moet in de betreffende tegenovergestelde richting worden gestuurd.

7A Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar **2C** voorzichtig naar voren om op te stijgen of hoger te gaan vliegen.

7B Beweeg de regelaar voor liftkracht/draaien **2C** naar achteren om te landen of lager te gaan vliegen.

- 7C** Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **2I** voorzichtig naar voren om vooruit te vliegen.
- 7D** Trek de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **2I** voorzichtig naar achteren om achteruit te vliegen.
- 7E** Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **2I** voorzichtig naar links om naar links te vliegen.
- 7F** Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **2I** voorzichtig naar rechts om naar rechts te vliegen.
- 7G** Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar **2C** naar links om de helikopter linksom te laten draaien.
- 7H** Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar **2C** naar rechts om de helikopter rechtsom te laten draaien.

Turbofunctie Druk op de Turboknop links bovenaan op de zender om sneller te vliegen. Gebruik deze functie pas, wanneer u voldoende ervaring hebt met vliegen met de standaard instelling. Het model reageert gevoeliger en moet dan ook met meer gevoel worden bestuurd. Druk nogmaals op de knop om de normale vliegmodus weer te activeren.

AANWIJZINGEN VOOR VEILIG VLEGEN

ALGEMENE VLIETIPS:

- Zet de helikopter altijd op een vlakke ondergrond. Een schuin vlak kan het startgedrag van de helikopter onder bepaalde omstandigheden negatief beïnvloeden.
- Beweeg de regelaars altijd langzaam en met gevoel.
- Houd steeds de helikopter in het oog, kijk niet naar de zender!
- Beweeg de liftkrachtregelaar weer een beetje naar beneden zodra de helikopter loskomt van de grond. Pas de liftkrachtregelaar aan om de vlieghoogte te handhaven.
- Beweeg de liftkrachtregelaar weer iets naar boven als de helikopter daalt.
- Beweeg de liftkrachtregelaar iets naar beneden als de helikopter stijgt.

- Het is vaak al genoeg om de richtingsregelaar een heel klein beetje in de gewenste richting te tikken om een bocht te maken. De eerste keren dat met de helikopter wordt gevlogen, heeft men meestal de neiging de regelaars te heftig te bedienen. Beweeg de regelaars altijd langzaam en voorzichtig in geen geval snel en schoffkerig.
- Beginners kunnen na het afstellen van de trim het best eerst de beheersing van de liftkrachtregelaar oefenen. De helikopter hoeft aanvankelijk niet perse rechtuit te vliegen. Het is beter om eerst te proberen een constante hoogte van ongeveer een meter boven de grond te handhaven door de liftkrachtregelaar steeds kortstondig aan te raken. Oefen daarna pas met het naar links en rechts sturen van de helikopter.

DE GESCHIKTE VLEEGOMGEVING:

- De plaats waar u met de helikopter vliegt, moet voldoen aan de volgende criteria:
- Het moet een gesloten ruimte zijn, waar het windstil is. Zorg er indien mogelijk voor, dat er geen luchstromen worden veroorzaakt door airconditioning, ventilatiekachels enz.
 - De ruimte moet ten minste 10 meter lang, 6 meter breed en 3 meter hoog zijn.
 - Er mogen zich geen storende voorwerpen in de ruimte bevinden (ventilatoren, lampen enz.).

- Verzeker u er vóór het starten in ieder geval van, dat alle levende wezens, inclusief de piloot, zich op meer dan 1 à 2 meter van de vliegmachine bevinden wanneer deze opstijgt.
- Houd het model steeds in het oog, zodat het niet tegen de piloot, andere mensen of dieren aanvliegt en hen letsel toebrengt.

ACCUTOESTAND:

- Wanneer de aandrijving van de helikopter minder krachtig begint te worden, is de accu bijna leeg. Land op tijd om te voorkomen dat de helikopter neerstort.

8 DE PROPELLERS VERVANGEN

Als de rotorbladen van de helikopter beschadigd raken, moeten deze worden vervangen. Ga als volgt te werk:

- 8A** Trek eerst voorzichtig de bovenste en onderste stuurstanden van de paddlestang naar de rotor los (zie pijl).
- 8B** Draai nu de menghendel (pijl) 90° en trek hem naar voren toe weg.
- 8C** Draai vervolgens de twee schroeven tegen de klok in los.
- 8D** Nu kan het rotorblad worden losgetrokken en vervangen. Ga in omgekeerde volgorde te werk om de rotor weer te assembleren.
- 8E Let op:** De stift van de meenemer (pijl) moet in de sleuf in de onderste stuurstang grijpen!

PROBLEEMOPLOSSING

Probleem:	De rotor beweegt niet.
Orzaak:	<ol style="list-style-type: none"> De vliegaccu is niet helemaal in het model geschoven. De accu is te zwak of leeg.
Oplossing:	<ol style="list-style-type: none"> Druk de accu verder in het accuvak, tot hij vastklikt. Laad de accu op.
Probleem:	De helikopter stopt zonder zichtbare oorzaak tijdens de vlucht en verliest hoogte.
Orzaak:	<ul style="list-style-type: none"> De accu is te zwak.
Oplossing:	<ul style="list-style-type: none"> Laad de accu op.
Probleem:	De helikopter kan niet worden bestuurd met de zender.
Orzaak:	<ol style="list-style-type: none"> De ON/OFF-schakelaar staat op "OFF". De batterijen werden verkeerd geplaatst. De batterijen hebben niet voldoende energie meer.
Oplossing:	<ol style="list-style-type: none"> Zet de ON/OFF-schakelaar op "ON". Controleer of de batterijen juist zijn geplaatst. Plaats nieuwe batterijen.
Probleem:	De helikopter slaat over de kop bij het opstijgen.
Orzaak:	<ul style="list-style-type: none"> De stuurstanden zijn los van de rotor.
Oplossing:	<ul style="list-style-type: none"> Bevestig de stuurstanden volgens de handleiding.
Probleem:	De helikopter „slingert“ tijdens het vliegen.
Orzaak:	<ul style="list-style-type: none"> Er ontbreekt een stuurstang.
Oplossing:	<ul style="list-style-type: none"> Controleer alle stuurstanden en vervangen deze zo nodig.

Meer tips en trucs vindt u op www.revell-control.de.

SERVICEAANWIJZINGEN

Op www.revell-control.de vindt u bestelmogelijkheden en vervangingstips voor reserveonderdelen, alsmede andere nuttige informatie over alle modellen van Revell Control.



SINGLE ROTOR HELICOPTER ACROBAT XP

CARACTERÍSTICAS DESTACADAS

Helicóptero de un solo rotor:

- Vuelo estable con moderno sistema de un solo rotor
- Con función Turbo

- Batería de litio recargable
- También para vuelo exterior sin viento



Instrucciones de seguridad:

- Este modelo está recomendado para mayores de 8 años. Durante su uso será necesaria la supervisión por parte de un adulto.
- Estas instrucciones deben leerse detenidamente antes de usar por primera vez el producto junto con el menor y guardarse para referencias futuras.
- **Atención:** No conviene para niños menores de 36 meses. Piezas pequeñas. Peligro de atragantamiento!
- Volar el modelo requiere cierta pericia y el usuario debe ser iniciado bajo supervisión directa de un adulto. Se recomienda contar con una persona experimentada para la primera puesta en marcha y la iniciación.
- Solo se permite usar este modelo según las instrucciones detalladas en este manual.
- Este juguete/modelo está destinado para usarse en entornos domésticos (casa y jardín) y es adecuado para exteriores solo con tiempo seco y sin viento.
- Mantenga a una distancia prudencial las manos, la cara y la ropa holgada del rotor. No se debe tocar el rotor en movimiento. Atención: riesgo de lesiones oculares. No usar cerca de la cara para evitar lesiones oculares.
- Apague la emisora y el modelo cuando no los esté usando.
- Saque las baterías de la emisora cuando no la esté usando.
- No pierda en ningún momento de vista el modelo para no perder el control sobre él mismo. Un uso sin la atención y el cuidado debidos puede

ocasionar daños considerables.

- Atención: no despegar ni volar cuando se encuentren en la trayectoria de vuelo del modelo personas, animales, conducciones eléctricas u otros obstáculos.
- Este modelo no es adecuado para personas con limitaciones físicas o mentales.
- Bajo ningún concepto se debe manejar un modelo bajo los efectos del alcohol o drogas.
- Por norma se debe prestar atención a que no exista el riesgo de provocar lesiones personales incluso en caso de fallos de funcionamiento o defectos.
- El modelo solo se puede reparar con piezas de repuesto originales de Revell Control, pero no está permitido modificarlo. En caso contrario, el modelo podría resultar dañado o entrañar algún peligro.
- Nota para adultos encargados de la supervisión: compruebe, si es necesario, si el juguete está montado según las instrucciones. El montaje de, p. ej., rotores de recambio solo debe realizarse bajo la supervisión de un adulto.
- El modelo se debe utilizar siempre desde una posición que permita apartarse rápidamente en caso necesario con el fin de evitar riesgos.

Instrucciones de seguridad para aeromodelos:

- Con su aeronave participa en el tráfico aéreo. Como piloto es responsable de su modelo. Es responsable de su modelo y de todos los daños ocasionados por su uso.

- Para usar su aeronave de forma comercial, requiere de la autorización correspondiente.
- Familiarícese con las funciones de su modelo antes de usarlo por primera vez.
- Compruebe el correcto funcionamiento del producto antes de cada vuelo.
- Observe siempre el viento, la meteorología y posibles obstáculos.
- Deberá ceder el paso siempre a aeronaves tripuladas y aterrizar inmediatamente.
- No sobrevuelo parcelas privadas de terceros, aglomeraciones de personas, instalaciones militares, hospitales, centrales energéticas, centros penitenciarios y similares.
- No vuela cerca de aeropuertos (<1,5 km).
- No vuela sin tener visión directa del modelo. El modelo debe estar siempre dentro del campo de visión directo. La legislación prohíbe, p. ej., volar un modelo solo utilizando la imagen de vídeo.
- Si no observa estas instrucciones de seguridad podrá ser objeto de acciones y sanciones penales.
- El DMFV (asociación alemana de aeromodelismo) ofrece en su página web más información al respecto.
- El desconocimiento no exime de sanciones. Infórmese regularmente sobre la legislación vigente en su país en materia de regulación del tráfico aéreo. Se debe tener en cuenta que en el extranjero posiblemente apliquen normativas distintas.

Instrucciones de seguridad relativas a la emisora:

- Recomendamos usar pilas alcalinas nuevas para la emisora. Las pilas no recargables que se utilizan en esta emisora y otros aparatos eléctricos pueden sustituirse por baterías recargables respetuosas con el medio ambiente.
- En cuanto la emisora deje de funcionar de forma fiable se deben cambiar las pilas o recargar las baterías.

Instrucciones de seguridad relativas a la batería:

- Las baterías recargables deben sacarse de la emisora antes de cargarlas.

- Las baterías no recargables (pilas) no se deben recargar.
- Las baterías recargables solo deben recargarse bajo la supervisión de un adulto.
- No se deben utilizar baterías de distinto tipo, ni tampoco mezclar baterías nuevas y usadas.
- Solo está permitido utilizar las baterías recomendadas o unas equivalentes.
- Las baterías deben colocarse respetando la polaridad (+ y -).
- Las baterías descargadas deben sacarse de la emisora.
- Bajo ninguna circunstancia se deben cortocircuitar los contactos.
- Saque las baterías de la emisora cuando no vaya a utilizarse durante un período de tiempo prolongado.

Instrucciones de seguridad relativas al cargador:

- Las baterías no recargables (pilas) no se deben recargar.
- Este cargador no es adecuado para personas (niños incluidos) con limitaciones físicas o mentales, o cuyos conocimientos o experiencia en el manejo de cargadores sea insuficiente, salvo que estén supervisados o hayan recibido las instrucciones pertinentes por parte de un adulto responsable.
- Los niños no deben utilizar en ningún caso el cargador sin supervisión adulta. ¡El cargador no es un juguete!
- El cargador para la batería LiPo se ha diseñado especialmente para cargar la batería de este modelo. Utilice el cargador solo para cargar la batería de este modelo, no lo utilice para otras baterías.
- Los transformadores, adaptadores de red o cargadores que se utilicen en conjunción con el modelo deben revisarse regularmente por si presentan daños en los cables, conectores, carcasa y otras piezas. Cualquier daño debe rectificarse antes de que se puedan seguir utilizando dichos aparatos.

El modelo está equipado con una batería LiPo recargable. Es necesario tener en cuenta las siguientes instrucciones de seguridad:

- Bajo ninguna circunstancia se deben arrojar las baterías LiPo al fuego ni guardarlas en lugares con temperaturas elevadas.
- Para cargar las baterías solo se debe utilizar el cargador suministrado. La utilización de un cargador distinto puede provocar daños permanentes en la batería y componentes próximos, aparte de lesiones personales.
- Bajo ninguna circunstancia se debe utilizar un cargador de baterías de NiCd/NiMH.
- El proceso de carga se debe realizar siempre sobre una superficie ignífuga y un entorno seguro contra incendios.
- La batería no debe dejarse desatendida durante el proceso de carga.
- Bajo ninguna circunstancia se deben desmontar o modificar los contactos de la batería. Las celdas de la batería no se deben dañar ni perforar. Existe el riesgo de explosión.
- La batería LiPo debe mantenerse alejada del alcance de los niños.
- Las baterías deben estar descargadas, o su capacidad agotada, antes de poder desecharlas. Cubra los contactos descubiertos con cinta aislante para evitar cortocircuitos.

Mantenimiento y cuidados:

- Utilice solo un paño limpio y suave para limpiar el modelo.
- No exponga el modelo, la emisora ni las baterías directamente a la luz solar ni fuentes de calor.
- La emisora ni el cargador deben entrar en contacto con el agua, ya que en caso contrario podría resultar dañada la electrónica.

Reservado el derecho a realizar cambios técnicos y de color.

Especificaciones de la batería del helicóptero:

Alimentación: ===

Potencia nominal: DC 3,7 V / 0,5 Wh

Baterías: Batería LiPo recargable de 3,7 V (incluida)

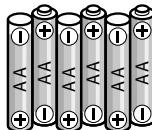
Capacidad: 130 mAh

Especificaciones de la batería de la emisora

Alimentación: ===

9 V DC

Baterías: 6 x 1,5 V "AA"
(no incluidas)



Cargador:

Entrada: DC 5 V

Salida: 4,2 V DC === 500 mA

1 HELICÓPTERO

- 1A** Palas de rotor
1B Barra estabilizadora
1C Rotor de cola
1D Huco de batería
2A Pantalla
2B Trimado de giro
2C Palanca de gas y giro
2D Botón Turbo
2E LED de estado
2F Antena
2G Interruptor ON/OFF

2 EMISORA

- 2H** Trimado de vuelo hacia delante/detrás
2I Palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral
2J Trimado de vuelo lateral
2K Compartimento de baterías

3 COLOCACIÓN DE LAS BATERÍAS (EMISORA)

- 3A** Empuje la tapa del compartimento de baterías hacia abajo para abrirlo.
3B Coloque 6 baterías AA de 1,5 V prestando atención a las indicaciones de polaridad en el compartimento de baterías.
3C Empuje la tapa del compartimento de baterías hacia arriba y ciérela.

4 CARGA DEL HELICÓPTERO

Atención: antes de cargar la batería y después de cada uso es necesario que la batería y los motores se enfrien durante 15-30 minutos, ya que en caso contrario podrían resultar dañados. El proceso de carga se debe supervisar siempre. El proceso de carga se debe realizar siempre sobre una superficie ignífuga y un entorno seguro contra incendios.

- Desconecte la batería del modelo y apague la emisora. Conecte el cable USB al cargador, y a continuación, a un puerto USB libre **4A**.
- Introduzca la batería desde arriba en el cargador. Observe las indicaciones de polaridad. La ranura de la batería encaja en el hueco del alojamiento **4B**. La batería debe encajar con facilidad en la hembrilla de carga. **NO APLIQUE FUERZA**. Si la batería no se introduce correctamente en la hembrilla de carga, la batería puede resultar dañada, e incluso bajo determinadas circunstancias representar un peligro de lesiones.
- El LED del cargador se enciende en rojo al comenzar la carga.
- El proceso de carga tarda 45 minutos y se debe supervisar continuamente. El LED rojo del cargador se apaga una vez finalizado el proceso de carga.
- Desconecte la batería del cargador y el cargador del puerto USB una vez haya terminado el proceso de carga.

Tras un periodo de carga de entre 45 minutos, el helicóptero se puede volar entre 5 y 7 minutos.

Advertencia: la batería normalmente no se calienta durante la carga. Aunque si se observa que aumenta de temperatura o se calienta excesivamente y/o presenta cambios en la superficie exterior se debe interrumpir el proceso de carga inmediatamente.

5 SECUENCIA DE ENCENDIDO

Para establecer la conexión entre el helicóptero y la emisora se debe primero encender el helicóptero. Para ello se debe introducir la batería desde atrás en el alojamiento de la batería. No aplique fuerza y observe la polaridad **5A**. La ranura de la batería encaja en el hueco del alojamiento. Una vez introducida la batería en el modelo, comenzará a parpadear durante unos 7 segundos un pequeño LED rojo en el interior del helicóptero. Encienda la emisora durante estos siete segundos. Durante este periodo, no se debe mover el helicóptero. La palanca de gas de la emisora debe apuntar hacia abajo antes del encendido **5B**. Tras unos cinco segundos se activa el helicóptero.

6 TRIMADO DEL CONTROL

Para que las características de vuelo del helicóptero sean perfectas es imprescindible que el trimado esté ajustado correctamente. El trimado es una operación fácil, aunque requiere un poco de paciencia y tacto. Siga las instrucciones siguientes exactamente. Empuje la palanca de gas con cuidado hacia arriba y sitúe el helicóptero a aprox. 0,5-1 metro de altura.

- 6A Si el helicóptero se mueve por sí mismo hacia la izquierda o la derecha de forma rápida o lenta ...**pulse el trimado de vuelo lateral **2J** repetidamente en sentido contrario.
- 6B Si el helicóptero rota por sí mismo sobre su propio eje de forma rápida o lenta ...**pulse el trimado de giro **2B** en sentido contrario.
- 6C Si el helicóptero se mueve por sí mismo hacia delante o atrás de forma rápida o lenta ...**pulse el trimado de vuelo hacia delante/detrás **2H** repetidamente en sentido contrario.

7 CONTROL DEL VUELO

Nota: solo se requieren correcciones mínimas en los mandos para mantener la estabilidad del vuelo del helicóptero. Las referencias de dirección se refieren al multicóptero visto desde atrás. Si el multicóptero vuela hacia el piloto, el control se debe realizar en sentido contrario.

- 7A** Empuje la palanca de gas y giro con cuidado hacia delante **2C** para despegar o ganar altura.
7B Empuje la palanca de gas y giro hacia atrás **2C** para aterrizar o perder altura.
7C Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **2I** con cuidado hacia delante para volar hacia delante.

- 7D** Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **2I** con cuidado hacia atrás para volar hacia atrás.
7E Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **2I** con cuidado hacia la izquierda para volar hacia la izquierda.
7F Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **2I** con cuidado hacia la derecha para volar hacia la derecha.
7G Empuje la palanca de gas y giro hacia la izquierda **2C** para rotar el helicóptero hacia la izquierda.
7H Empuje la palanca de gas y giro hacia la derecha **2C** para rotar el helicóptero hacia la derecha.

Función Turbo Pulse el botón Turbo en la parte izquierda superior de la emisora para aumentar la velocidad de vuelo. Esta función solo se debe utilizar una vez se haya adquirido suficiente experiencia en el vuelo normal, ya que en este modo el modelo es más sensible y, por tanto, es necesario controlarlo con más precisión. Para restaurar el modo de vuelo normal es suficiente con pulsar el mismo botón de nuevo.

CONSEJOS PARA UN VUELO SEGURO

CONSEJOS GENERALES DE VUELO:

- Coloque el helicóptero siempre sobre una superficie plana. Una superficie inclinada puede influir negativamente en el despegue del helicóptero.
- Accione los mandos siempre con cuidado y tacto.
- Tenga el helicóptero siempre a la vista y no mire la emisora.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo en cuanto el helicóptero despegue. Vaya ajustando la posición de la palanca de gas para mantener la altura de vuelo.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo si el helicóptero gana altura.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo si el helicóptero pierde altura.
- Para trazar una curva, la mayoría de las veces es suficiente con pulsar la palanca

de dirección solo un poco en la dirección deseada. Las primeras veces que se vuela el helicóptero se tiende a accionar los mandos con demasiada vehemencia. La palanca de dirección se debe mover siempre con cuidado y tacto. En ningún caso de forma rápida o brusca.

Los principiantes deben una vez finalizado el trámido familiarizarse con el manejo de la palanca de gas. En los primeros vuelos la atención no debe dirigirse a mantener una trayectoria recta, sino más bien a mantener una altura constante de aprox. un metro pulsando según sea necesario la palanca de gas. Solo entonces se debe pasar a maniobrar el helicóptero hacia la izquierda o la derecha.

ENTORNO DE VUELO APROPIADO:

El lugar en el que se vaya a volar el helicóptero debe cumplir los siguientes criterios:

- Debe tratarse de un lugar cerrado, sin viento. Siempre que sea posible no debe haber instalaciones de aire acondicionado, ventiladores, etc. que puedan provocar la circulación del aire.
- El lugar escogido debe tener como mínimo 10 metros de largo, 6 metros de ancho y 3 metros de alto.

- El espacio debe estar libre de obstáculos (ventiladores, lámparas, etc.).
- Antes de iniciar el vuelo es necesario asegurarse de que no haya ningún ser vivo (piloto incluido) a menos de 1-2 metros de la aeronave.
- Tenga la aeronave siempre a la vista para que no colisione con otros pilotos, personas ni animales ocasionando lesiones.

ESTADO DE CARGA DE LA BATERÍA:

- Cuando el helicóptero pierde potencia quiere decir que la batería se está agotando. Aterrice para evitar que el helicóptero se estrelle.

8 CAMBIO DE LAS HÉLICES

Proceda de la siguiente forma si las palas de rotor del helicóptero sufren daños y es necesario sustituirlas.

- 8A** Retire primer las bieletas superior e inferior (flechas) entre la barra estabilizadora y el rotor.
8B Ahora gire la palanca de mezcla (flecha) 90° y retírela hacia delante.
8C A continuación, desenrosque los dos tornillos a izquierdas.
8D Finalmente, retire la pala de rotor y sustitúyala. El montaje se realiza en el orden inverso al de desmontaje.
8E Atención: el pasador (flecha) debe introducirse en la ranura de la bieleta inferior.

SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Problema: El rotor no se mueve.

- Causa:**
- La batería del modelo no se ha introducido totalmente.
 - La carga de la batería es insuficiente o la batería está descargada.

- Solución:**
- Empuje la batería en el hueco hasta que encaje.
 - Cargue la batería.

Problema: El helicóptero se detiene sin motivo aparente durante el vuelo y pierde altura.

- Causa:**
- La carga de la batería es insuficiente.
- Solución:**
- Cargue la batería.

Problema: El helicóptero no se puede controlar con la emisora.

- Causa:**
- El interruptor ON/OFF se encuentra en la posición "OFF".
 - Las baterías se han colocado incorrectamente.
 - La carga de las baterías es insuficiente.

- Solución:**
- Coloque el interruptor ON/OFF en la posición "ON".
 - Compruebe si las baterías están colocadas correctamente.
 - Custicie las baterías.

Problema: El helicóptero vuela al despegar.

- Causa:**
- Las bieletas del rotor están desenganchadas.
- Solución:**
- Fije las bieletas según las instrucciones.

Problema: El helicóptero se „tambalea“ al volar.

- Causa:**
- Falta una bieleta.
- Solución:**
- Revise todas las bieletas y sustitúyalas según sea necesario.

Encontrará más consejos en Internet en www.revell-control.de.

INSTRUCCIONES DE SERVICIO

En www.revell-control.de encontrará posibilidades de realizar pedidos y consejos para cambiar piezas de repuesto, así como información útil sobre todos los modelos de Revell Control.



SINGLE ROTOR HELICOPTER ACROBAT XP

CARATTERISTICHE PRINCIPALI

Elicottero a rotore singolo:

- Sistema rotore singolo moderno per volo stabile
- Con funzione Turbo

- Batteria al litio ricaricabile
- In assenza di vento anche per l'esterno



Istruzioni di sicurezza:

- Questo modellino è adatto a ragazzi a partire dai 8 anni di età. Durante l'utilizzo è necessaria la presenza dei genitori.
- Leggere attentamente queste istruzioni insieme al proprio bambino e conservare per consultarle in futuro.
- **Attenzione:** Non adatto a bambini di età inferiore a 36 mesi. Piccole parti. Pericolo di soffocamento!
- Far volare questo modello richiede abilità e la presenza di un adulto che assista l'utilizzatore. Si consiglia la presenza di una persona esperta durante il primo utilizzo e le prime prove.
- L'utilizzatore deve utilizzare questo modellino secondo le istruzioni per l'uso contenute in questo manuale.
- Questo giocattolo/modello può essere utilizzato solo in ambiente domestico (casa e giardino) e all'aperto in condizioni di assenza di precipitazioni e vento.
- Non avvicinare mani, capelli e abiti al rotore. Non toccare il rotore in movimento. Attenzione: rischio di danni agli occhi. Non utilizzare vicino al viso, per evitare danni agli occhi.
- Spegnere il radiocomando del modellino, quando questo non viene utilizzato.
- Rimuovere le batterie dal radiocomando, quando non viene utilizzato.
- Mantenere sempre il modellino entro il proprio raggio visivo per evitare di perderne il controllo. Un uso sin la atención y el cuidado debidos puede occasionar daños considerables.

- Attenzione: non avviare e far volare se nella zona di volo dell'modello sono presenti persone, animali, linee elettriche o altri ostacoli.
- Questo modellino non è adatto a persone con ridotte capacità motorie o mentali.
- Non utilizzare mai un modello sotto l'influenza di droghe o alcol.
- In generale, assicurarsi che il modello non possa ferire persone verificando anche la presenza di problemi di funzionamento e difetti.
- Il modellino può essere riparato solo con i ricambi originali Revell Control ma non modificato. In caso contrario il modellino potrebbe essere danneggiato o diventare pericoloso.
- Note per i supervisori adulti: se necessario - verificare che il giocattolo sia stato montato secondo le istruzioni. Il montaggio, ad esempio per i rotori di scorta, deve avvenire sempre sotto la supervisione di un adulto.
- Per evitare rischi utilizzare il modellino sempre in una posizione da cui possa facilmente essere schivato.

Indicazioni di sicurezza per modellino di volo:

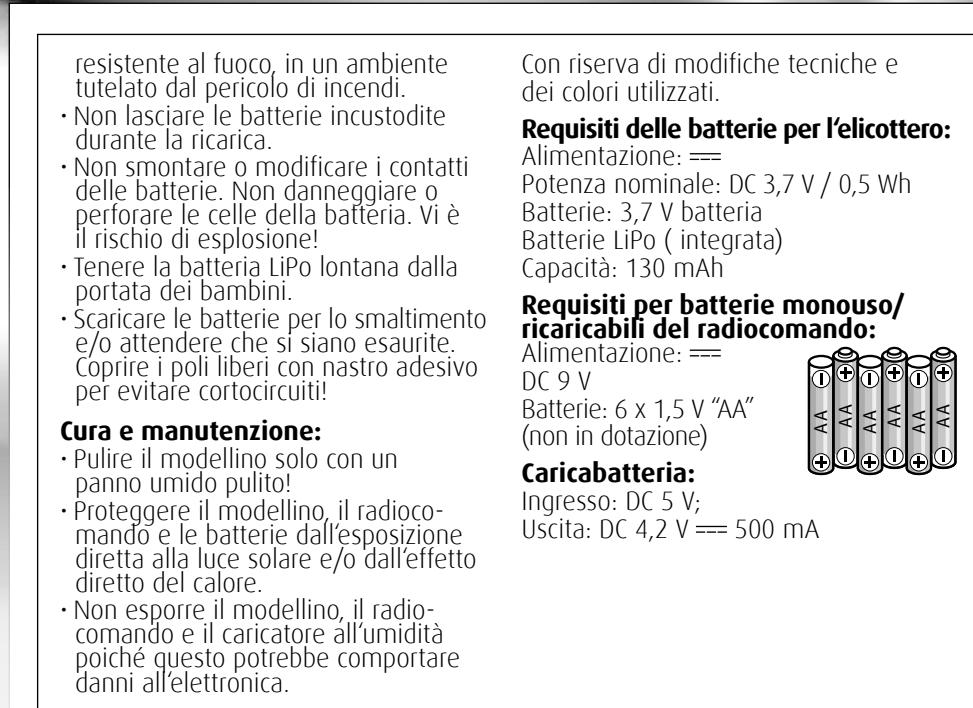
- Con il proprio velivolo si prende parte al traffico aereo. In quanto pilota si è responsabili del proprio modellino. Con il proprio modellino si è responsabili per i danni causati dall'uso.
- Se desidera utilizzare il velivolo in commercio, è necessario il permesso di volo.
- Familiarizzare prima del primo utilizzo con le funzioni del modellino.

- Verificare il corretto funzionamento del prodotto prima di ogni volo.
- Fare sempre attenzione a vento, condizioni atmosferiche ed eventuali ostacoli.
- Schivare sempre immediatamente gli aeromobili in volo e atterrare subito.
- Non volare su una proprietà privata, tra la folla, su oggetti militari, ospedali, centrali elettriche, nelle carceri e simili.
- Non volare nelle vicinanze di aeroporti (<1,5 km).
- Mai volare senza contatto visivo diretto con il modellino, questo deve trovarsi sempre nel proprio raggio visivo. Ad esempio comandare un modellino solo sulla base di un'immagine video è proibito dalla legge.
- L'inosservanza di queste istruzioni di sicurezza può costituire un reato!
- La DMFV (Verband Deutscher Modellflieger e.V. - Associazione Tedesca dei Modellisti) offre informazioni pratiche e utili sul proprio sito internet.
- L'ignoranza non protegge dalle sanzioni: informarsi quindi regolarmente sull'attuale strato dei regolamenti sul traffico aereo nel proprio paese. Si noti inoltre che all'estero si applicano probabilmente regolamenti diversi.

- Non ricaricare batterie monouso.
- Questo caricabatterie non è adatto a persone (incluso bambini) con ridotte capacità motorie o mentali, oppure con scarsa conoscenza ed esperienza con i caricabatterie, salvo non sorvegliati o guidati da un adulto esperto.
- I bambini devono essere controllati, il caricabatterie non è un giocattolo!
- Il caricatore per le batterie LiPo è studiato appositamente per ricaricare le batterie del modellino. Utilizzare il caricatore solo per caricare le batterie del modellino, non per altri tipi di batterie.
- Controllare regolarmente l'eventuale presenza di danni su cavi, connettori, alloggiamenti e altri componenti appartenenti a trasformatori, alimentatori o caricabatterie utilizzati insieme al modellino. All'occorrenza, ripararli prima che i dispositivi vengano utilizzati.

Il modellino è dotato di una batteria LiPo. Rispettare le seguenti indicazioni di sicurezza:

- Non gettare mai le batterie LiPo nel fuoco e tenere lontano da fonti di calore.
- Per caricare le batterie, utilizzare il cavo USB fornito nella confezione. L'utilizzo di un altro caricabatterie può portare a danni permanenti alle batterie e alle parti adiacenti e causare lesioni fisiche alle persone!
- Non utilizzare mai un caricabatterie per batterie di tipo NiCd/NiMH!
- Per l'operazione di caricamento assicurarsi di avere sempre una base



resistente al fuoco, in un ambiente tutelato dal pericolo di incendi.

- Non lasciare le batterie incustodite durante la ricarica.
- Non smontare o modificare i contatti delle batterie. Non danneggiare o perforare le celle della batteria. Vi è il rischio di esplosione!
- Tenere la batteria LiPo lontana dalla portata dei bambini.
- Scaricare le batterie per lo smaltimento e/o attendere che si siano esaurite. Coprire i poli liberi con nastro adesivo per evitare cortocircuiti!

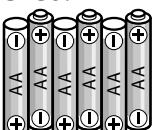
Cura e manutenzione:

- Pulire il modellino solo con un panno umido pulito!
- Proteggere il modellino, il radiocomando e le batterie dall'esposizione diretta alla luce solare e/o dall'effetto diretto del calore.
- Non esporre il modellino, il radiocomando e il caricatore all'umidità poiché questo potrebbe comportare danni all'elettronica.

Con riserva di modifiche tecniche e dei colori utilizzati.

Requisiti delle batterie per l'elicottero:

Alimentazione: ===
Potenza nominale: DC 3,7 V / 0,5 Wh
Batterie: 3,7 V batteria
Batterie LiPo (integrazione)
Capacità: 130 mAh



Requisiti per batterie monouso/ricaricabili del radiocomando:

Alimentazione: ===
DC 9 V
Batterie: 6 x 1,5 V "AA"
(non in dotazione)

Caricabatteria:

Ingresso: DC 5 V;
Uscita: DC 4,2 V == 500 mA

• Scollegare la batteria dal modello e spegnere il radiocomando. Collegare il cavo USB al caricabatterie e inserirlo in una porta USB libera **4A**.

• Inserire la batteria dall'alto nel caricabatterie. Prestare attenzione alla polarità. La scanalatura della batteria deve entrare nel foro del supporto **4B**. La batteria deve entrare senza sforzo nella presa - **NON FORZARE**. Inserire la batteria in modo scorretto nella presa di ricarica può causare danni alla batteria stessa e in alcuni casi comportare anche rischi per la sicurezza delle persone.

• Durante la carica il LED del caricabatterie è rosso.
• La procedura di caricamento dura ca. 45 minuti e deve essere costantemente monitorata. Non appena il caricamento finisce, il LED rosso sul caricabatterie si spegne.
• Scollegare le batterie dal caricatore a caricamento eseguito e scollegare il caricatore dalla presa USB.

Dopo un tempo di ricarica di 45 minuti l'elicottero può rimanere in volo circa 5-7 minuti.

Avvertenza: Solitamente la batteria non si riscalda durante la ricarica. Se dovesse diventare caldo o persino rovente e/o se si presentano variazioni della superficie, interrompere immediatamente la ricarica!

5 PREPARAZIONE DELL'AVVIO

Per collegare il radiocomando all'elicottero, questo deve essere prima acceso. Inserire la batteria da dietro nel relativo supporto. Non forzare e prestare attenzione alla polarità **5A**. La scanalatura della batteria deve entrare nel foro del supporto. Dopo avere inserito la batteria nel modello, per circa sette secondi lampeggerà un piccolo LED rosso all'interno dell'elicottero. Durante questi sette secondi accendere il radiocomando. Durante questo lasso di tempo l'elicottero non deve essere mosso. Il regolatore di corsa del radiocomando) deve essere rivolto verso il basso prima dell'attivazione **5B**. L'elicottero si attiva dopo circa cinque secondi.

6 COMPENSAZIONE DEI COMANDI

Una corretta compensazione è il requisito di base per un corretto utilizzo dell'elicottero. La regolazione è semplice ma richiede pazienza e sensibilità. Seguire le indicazioni seguenti: Spostare il regolatore di accelerazione con attenzione verso l'alto e far sollevare l'elicottero di ca. 0,5 a 1 m.

6A Se l'elicottero si muove velocemente o lentamente in autonomia a destra o sinistra ...premere gradualmente la compensazione per il volo laterale **2J** nel senso opposto.

6B Se l'elicottero si muove velocemente o lentamente in autonomia intorno al suo asse ...premere la compensazione per la rotazione **2B** nel senso opposto.

6C Se l'elicottero si muove velocemente o lentamente in autonomia in avanti o indietro ...premere gradualmente la compensazione in avanti/indietro **2H** nel senso opposto.

7 COMANDI DI VOLO

Suggerimento: Per una guida sicura dell'elicottero sono normalmente necessarie delle correzioni minime sui regolatori! Le indicazioni di direzione sono valide, guardando l'elicottero dalla parte posteriore. Se l'elicottero vola al di sopra dei piloti, deve essere comandato nella direzione opposta.

7A Per iniziare o raggiungere un'altezza di volo, spostare in avanti il regolatore di corsa e rotazione **2C**.

7B Per atterrare o volare basso, spostare il regolatore di accelerazione e rotazione **2C** all'indietro.

- 7C** Per volare in avanti, spostare cautamente in avanti il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **21**.
- 7D** Per volare indietro, spostare cautamente all'indietro il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **21**.
- 7E** Per volare a sinistra, spostare cautamente verso sinistra il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **21**.
- 7C** Per volare a destra, spostare cautamente verso destra il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **21**.
- 7G** Per virare l'elicottero a sinistra, spostare verso sinistra il regolatore di accelerazione e virata **2C**.
- 7H** Per virare l'elicottero a destra, spostare verso destra il regolatore di accelerazione e virata **2C**.
- Funzione Turbo** Per una maggiore velocità di volo, azionare il tasto Turbo situato in alto a sinistra sul radiocomando. Utilizzare questa funzione solo quando si possiede abbastanza esperienza con l'assetto standard, poiché il modello reagisce in modo più sensibile e pertanto deve essere comandato con più delicatezza. Premendo nuovamente il tasto, l'elicottero ritorna nella modalità di volo normale.

INDICAZIONI PER UN VOLO SICURO

CONSIGLI GENERALI DI VOLO:

- Posizionare sempre l'elicottero su una superficie piana. Una superficie irregolare può influenzare negativamente l'avvio dell'elicottero.
- Spostare sempre il regolatore di controllo lentamente e con attenzione.
- Mantenere sempre l'elicottero entro il proprio raggio visivo e non guardare il radiocomando!
- Spostare leggermente il regolatore di accelerazione verso il basso appena l'elicottero si stacca dal terreno. Per mantenere l'altezza di volo, adeguare la regolazione del regolatore di accelerazione.
- Se l'elicottero si abbassa, spostare il regolatore di accelerazione di nuovo verso l'alto.
- Se l'elicottero sale, spostare il regolatore di accelerazione leggermente verso il basso.

AMBIENTE DI VOLO IDEALE:

- Il luogo in cui viene utilizzato l'elicottero dovrebbe rispettare i seguenti criteri:
- Dovrebbe trattarsi di un luogo chiuso e privo di vento. Se possibile, evitare la presenza di climatizzatori, ventilatori ecc. che possono causare correnti d'aria.
 - Lo spazio deve avere almeno lunghezza di 10 m, larghezza di 3 m e altezza di 3 m.
 - Non devono essere presenti ostacoli nella stanza (ventilatori, lampade ecc.).

STATO DELLA BATTERIA:

- Se l'elicottero perde la spinta, la batteria è scarica. Atterrare per non precipitare.

- Per effettuare una curva in volo, basta semplicemente ruotare leggermente il regolatore nella direzione corrispondente. Nei primi utilizzi si è portati spesso ad utilizzare l'elicottero con eccessivo impeto. Spostare sempre il regolatore di comando lentamente e con attenzione. Mai velocemente o all'indietro.
- Dopo la compensazione i principianti dovrebbero cercare di prendere confidenza con il regolatore di corsa. L'elicottero non deve salire necessariamente dritto all'inizio, è meglio procedere con tocchi leggeri sul regolatore di accelerazione per mantenere un'altezza costante a circa un metro da terra. Inizialmente è necessario imparare a comandare l'elicottero per virare a destra e/o sinistra.

- All'avvio assicurarsi immediatamente che non vi siano esseri viventi - pilota compreso - entro 1-2 metri dall'apparecchio all'inizio del volo.
- Tenere il velivolo sempre in vista in modo che non possa scontrarsi con il pilota, con altre persone o animali e ferirli.

8 SOSTITUZIONE DELLE ELICHE

Se le pale del rotore dell'elicottero sono danneggiate, sostituirle. Procedere come segue:

8A Anzitutto rimuovere con cautela la barra di comando superiore e inferiore (freccia) dalla barra stabilizzatrice al rotore.

8B Quindi ruotare di 90° la leva di mixaggio (freccia) e rimuoverla in avanti.

8C A questo punto svitare le due viti in senso antiorario

8D Adesso è possibile rimuovere e sostituire la pala del rotore. Riassemblare nell'ordine inverso.

8E Attenzione: Il perno del trascinatore (freccia) deve inserirsi nella fessura della barra di comando inferiore.

ELIMINAZIONE DEI GUASTI

Problema: Il rotore non si muove.

Causa:

1. La batteria di volo non è stata inserita completamente.
2. Batteria scarica e/o esaurita.

Soluzione:

1. Inserire la batteria nel relativo vano fino a farlo innestare in posizione.
2. Ricaricare la batteria.

Problema: L'elicottero si ferma senza motivo durante il volo e cade.

Causa:

- La batteria è scarica.

Soluzione:

- Ricaricare la batteria.

Problema: Non si riesce a controllare il velivolo con il radiocomando.

Causa:

1. Il tasto ON/OFF è su „OFF“.
2. Le batterie sono posizionate in modo scorretto.
3. Le batterie non hanno energia sufficiente.

Soluzione:

1. Portare l'interruttore ON/OFF su "ON".
2. Verificare la corretta posizione delle batterie.
3. Inserire batterie nuove.

Problema: L'elicottero salta all'avvio.

Causa:

- Le barre di comando del rotore sono sganciate.

Soluzione:

- Agganciare le barre di comando seguendo le istruzioni.

Problema: L'elicottero „oscilla“ durante il volo.

Causa:

- Manca una barra di comando.

Soluzione:

- Controllare le barre di comando ed eventualmente sostituirle.

Per ulteriori suggerimenti visitare il sito internet www.revell-control.de.

ISTRUZIONI DI MANUTENZIONE

Per informazioni sugli ordini e consigli su come sostituire i pezzi di ricambio, nonché altre informazioni utili su tutti i modelli Revell Control consultate il sito www.revell-control.de.



Notes

Notes